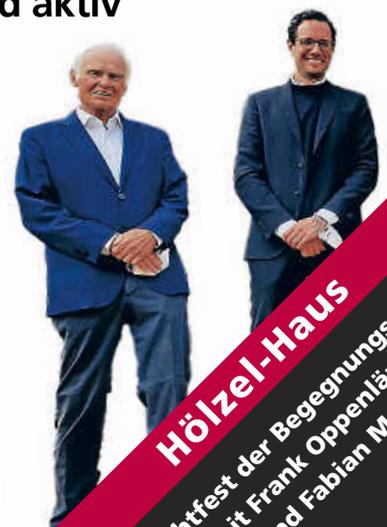




70 Jahre im Dienst von Degerloch

Nachbarschaftshilfe, Besuchsdienst, Begegnungsstätte:
Der örtliche Frauenkreis engagiert sich vielfältig und aktiv

- » **Neue Ära:** Mit neuen Triebwagen fährt die „Zacke“ ab 2022 barrierefrei rauf und runter
- » **Neues Konzept:** Das „Waldauerle“ lädt mit beheizten Weinfässern zum Überwintern
- » **Neue Tour:** Die „Blauen Radler“ treten kräftig in die Pedale, um die Kickers zu unterstützen



Hölzel-Haus
Richtfest der Begegnungsstätte
mit Frank Oppenländer
und Fabian Mayer

DEGERLOCH CARD

Der 10 € - GHV Wertgutschein

*Verschenke die Vielfalt
Deines Stadtbezirks*



Einlösbar bei über
50 Degerlocher Betrieben
aus Handel, Gastronomie,
Handwerk und Dienstleistung.

Erhältlich im Ladengeschäft von
Elektro Reihle, Epplestraße 34 und
im Internet mit Vorkausch unter
www.ghv-degerloch.de

www.mein-laendle.de



Die Summe der vielen, kleinen
Besonderheiten Baden-Württembergs

SCHRADE

GEGRÜNDET 1902

Ab sofort gibt es wieder
unser beliebtes



Schnitzbrot

mit extra hohem
Fruchtanteil!

www.baeckerei-schrade.de

Planung, Gestaltung und Pflege von Hausgärten

Garten- und Landschaftsbau



Ralf Götz
Gärtnermeister

Häusleweg 11 · 70597 S-Hoffeld
Tel. 07 11 / 71 07 47 · Fax 633 98 39
Handy 01 71 / 439 30 91

Seit über
35 Jahren
vertrauensvoll
und kompetent
im Dienst unserer
Kunden

EDICTA
IT-Systemhaus

Fon 0711 76 33 81
Fax 0711 765 38 24
info@edicta.de
www.edicta.de

IHR KOMPETENTER PARTNER
IN ALLEN FRAGEN DER IT

- ✓ Systemhaus
- ✓ Netzwerk
- ✓ Server
- ✓ Software
- ✓ Seniorenfreundlich
- ✓ Beratung
- ✓ Fachwerkstatt
- ✓ PC-Reparatur
- ✓ Drucker
- ✓ Datenrettung

edicta GmbH
Karl-Pfaff-Straße 30
70597 Stuttgart-Degerloch

Öffnungszeiten: Mo. – Sa. 9:00 – 13:00 UHR | Mo. – Fr. 14:00 – 18:00 UHR



Große Falterstr. 42 · Degerloch
Tel. 0711 / 7 65 53 42
Inhaber: Dennis Yildiz

**Haushaltswäsche
Gastronomie
Hol- und Bringservice**

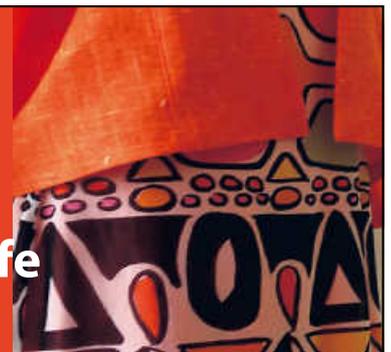
Mo.-Fr. durchgehend geöffnet
Sa. 9 -13 Uhr
info@waescherei-russo.de
www.waescherei-russo.de

KATTO. ZWO

RÄUMUNGSVERKAUF

wir schließen unser Ladengeschäft **KATTO.zwo**
am 30. November
zum Abverkauf der Restbestände gewähren wir
einen sagenhaften Rabatt von

70 % auf Bekleidung + Stoffe
30 % auf Wolle



Bezirksbudget nutzen



Ingo Kluge

Unser Beitrag in der Januar-Ausgabe „Bezirksbeirat verschenkt Gelder“ hat spürbare und teils deutliche Reaktionen unterschiedlicher Art ausgelöst. Zwischenzeitlich ist wieder Ruhe eingekehrt, doch wenige Wochen vor Jahresende stellt man sich die Frage, was ist eigentlich aus dem **Bezirksbudget 2021** geworden und wie viel Geld steht dem Bezirksbeirat zur Verfügung? Die Antwort liefert Bezirksvorsteher Marco-Oliver Luz: „Zur Verfügung stehen im Bezirksbudget aktuell noch 38.954 Euro – von denen maximal 7860 Euro ungebunden ins nächste Jahr übernommen werden können. Verwendet worden sind bislang 3750 Euro für den Christbaum 2021, 856 Euro für die Kübelbepflanzung vor dem Bezirksrathaus sowie 190 Euro für den Weltladen.“ Nur knapp 4800 Euro verbraucht – schade, denn es gibt sicherlich zahlreiche unterstützenswerte Projekte im Stadtbezirk.

In der Bezirksbeiratssitzung am Dienstag, 19. Oktober, werden Anträge des GHV Degerloch auf Optimierung der Weihnachtsbeleuchtung, auf Zuschuss für ein Weihnachtskonzert der „Trenkwalder“ in der Versöhnungskirche sowie des Wein-, Obst- und Gartenbauvereins Degerloch für den Erwerb eines Transport- und Materialanhängers und gegebenenfalls der Naturfreunde auf ein Verkehrsschild zu ihrem Vereinsheim entschieden. „Mein Ziel ist es jedoch, nun im letzten Quartal noch zu schauen, wo in Degerloch das Budget sinnvoll eingesetzt werden kann, sodass das Bezirksbudget 2021 für unseren Stadtbezirk möglichst intensiv ausgenutzt wird.“ Deshalb wird Luz persönlich mit den Antragstellern der 2020 im elektronischen Umlaufverfahren abgelehnten Anträge noch einmal in Kontakt treten. Außerdem sollen auf seinen Wunsch hin die BezirksbeiratInnen in den Vereinen und Institutionen im Stadtbezirk aktiv werden und recherchieren, wo Bedarf für notwendige Dinge besteht, die für die Allgemeinheit von Nutzen sind.



Foto: ik

Angedacht ist auch, dass Degerlocher Jugendliche bei der Neukonzeption des Skaterparks hinter der Fritz-Leonhardt-Realschule einbezogen werden. Die Planung einer Initiative mit Jugendlichen zur Entwicklung von Ideen und Projekten im Stadtbezirk steht schon länger auf der Liste unseres Bezirksvorstehers, konnte aber coronabedingt bisher nicht realisiert werden.

Die Premiere des **langen Einkaufsabends** am Donnerstag ist gelungen und macht Lust auf mehr. „Die Resonanz war gut. Alle zehn teilnehmenden Einzelhandels- und gastronomischen Fachgeschäfte waren zufrieden“, resümierte Christa Müller vom Schuhhaus Schmidt in der Eppelestraße. Um noch mehr Aufmerksamkeit in der Bürgerschaft zu erreichen, übergab sie kürzlich ein Plakat an Bezirksvorsteher Marco-Oliver Luz (Foto). „Eine tolle Aktion, die es sich lohnt zu unterstützen.“ Einkaufen in Degerloch mit individuellen Angeboten – bis auf Widerruf immer donnerstags bis 21 Uhr.

AUS DEM INHALT

Ausgezeichnet

Frank Althoff



Ehre, wem Ehre gebührt! Mit dem Feuerwehr-Ehrenkreuz in Gold wurde Frank Althoff geehrt, der mehr als 20 Jahre als Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Degerloch-Hoffeld aktiv war.

Seite 6

Geschäftsaufgabe

Timos Maschinenpark

Nach vier Jahrzehnten schließt das Unternehmen von Gert Stihler Ende Oktober. Anschließend findet in der Tränke einen Monat lang ein Abverkauf der Gebrauchtmachines, Regale und weiteren Artikel statt.

Seite 6

Herbe Niederlage

Stefan Kaufmann



Nach zwölf Jahren Bundestagsabgeordneter das Aus für Stefan Kaufmann (CDU) in Berlin. In einem Interview nimmt der 52-Jährige zu seinem Abschneiden und dem seiner Partei Stellung.

Seite 10

Heiß aufs Eis

Eiswelt Stuttgart

Jetzt geht es wieder rund in den beiden Eishallen auf der Waldau – mit der Eiswelt-Disco oder anderen Events.

Seite 14

Titelfoto groß: ik

Titelfoto klein: ik



Ihre Immobilienexperten in der Region für alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung.

Profitieren Sie von unserer über 41-jährigen Erfahrung. Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!

GARANT
IMMOBILIEN

Telefon: 0711 23 955-0
esslingen@garant-immobilien.de
www.garant-immobilien.de

LEUTE

Der Milchproduzent



Es ist schon eine Weile her, als die Redaktion der „Bild-Zeitung“ bei unserer Redaktion hin und wieder nachfragte, was sich in Degerloch so tut. Auf die Problematik, mit der sich **Thomas Hiller** herumschlagen muss, kam „Bild“ ohne unsere Hilfe. Der kantige Landwirt aus dem Hoftäle am Rande des Ramsbachtals, der sich wöchentlich bis zu 80 Stunden abschuftet, ist ein Opfer der Milchpreis-Politik. Zuletzt gab es von der Molkerei pro Liter nur noch 36 Cent – bei Herstellungskosten von 51 Cent. Ein erträgliches Geschäft könnte anders aussehen. Zum Beispiel wenn die Degerlocher MitbürgerInnen ihren Milchbauern und seine Familie mit dem Kauf von Frischmilch für einen Euro pro Liter unterstützen würden. Damit wäre dem Landwirtschaftsbetrieb mit seinen 50 Kühen schon ein bisschen geholfen. Schließlich gehört der Hof zu den ganz wenigen in Stuttgart, die noch Milch produzieren.

Der Chefcoach



Der Aufstieg vom C-Trainer zum Chefcoach gelang bei den Blauen dem 38-jährigen **Mustafa Ünal**. Als Nachfolger von Ramon Gehrman bewährte sich „Musti“, wie ihn seine Freunde nennen, auf Anhieb und holte mit den Kickers zehn Punkte in vier Spielen. Der Fußballer mit türkischen Wurzeln war 2017 zu den Blauen gekommen und führte zunächst die U17 und dann die U19-Mannschaft in die Bundesliga. Der auf der Schwäbischen Alb in Laichingen geborene Ünal empfahl sich als Jugendtrainer beim SSV Ulm für den Wechsel nach Degerloch. Der Vater eines zweijährigen Sohnes wohnt in Birkach und hat noch einen kleinen Lehrauftrag an einer Grundschule, will sich jedoch künftig ganz dem Profifußball widmen.

Sichere Bahnsteige

» **Stuttgart.** Um möglichst vielen Bürgern einen sicheren Zugang zum ÖPNV zu ermöglichen, fördert das Land den barrierefreien Aus- und Umbau von Infrastrukturmaßnahmen der Stuttgarter Straßenbahnen AG. So wurde die werktags mit etwa 5430 Fahrgästen (2360 Einsteiger/3070 Aussteiger) stark frequentierte Stadtbahnhaltestelle „Bopser“ in den Pfingst- und Sommerferien 2021 barrierefrei



AUFGESCHNAPPT

„Die Mannschaft konnte seit 1969 wieder das erste Mal als Sieg-Mannschaft nach Hause fahren“

Aus dem Newsletter der Stuttgarter Kickers nach dem Spiel in Villingen

umgebaut. Unter anderem wurden ein barrierefreier Zugang zu den Bahnsteigen, bodengleiche Einstiege, Blindenleitein-

richtungen, Aufstellflächen und ein Witterungsschutz mit einem erhöhten Fördersatz mit rund 631.000 Euro gefördert.

„Zacke“ barrierefrei

Für die historische Zahnradbahn, im Volksmund einfach „Zacke“ genannt, beginnt eine neue Ära: Ab 2022 fährt sie barrierefrei vom Marienplatz nach Degerloch.

In der Nacht zum 1. Oktober ist der erste von drei neuen Triebwagen für Stuttgarts Zahnradbahn auf die Gleise gesetzt worden. Er kam per Tieflader aus der Schweiz, wo ihn die Firma Stadler Rail hergestellt hat. Auch der dazugehörige neue Transportwagen für Fahrräder ist eingetroffen.

Künftig können 20 Fahrräder befördert werden, also doppelt so viele wie bisher. Die neuen Fahrzeuggarnituren sollen im Lauf des nächsten Jahres die drei bisherigen Triebwagen der „Zacke“ ablösen, die 40 Jahre alt sind. Die neuen Triebwagen wiegen jeweils 27 Tonnen. Sie werden nun im Depot nochmals bis ins Detail überprüft. Außerdem müssen noch die Bahnsteige an einzelnen Haltestellen etwas angepasst werden. Für März ist der Betriebsbeginn mit den Neuen vorgesehen, die dann auch wieder einige Jahrzehnte lang Dienst tun sollen. Die neuen Zahnradbahntriebwagen ähneln äußerlich stark den Stadtbahnwagen. Sie sind in einem rund über acht Meter langen Bereich „niederflurig“ und damit barrierefrei ausgestaltet.



Der neue Triebwagen ist angekommen.

Foto: Lichtgut/Julian Rettig

Dort befindet sich neben einigen Sitzplätzen auch die Mehrzweckfläche für Rollstühle und Kinderwagen. Weitere Sitzgelegenheiten gibt es im vorderen und hinteren Wagenbereich, drei Treppenstufen sind zu erklimmen, um dorthin zu gelangen. Diese ungewöhnliche Bauweise ist erforderlich, um die Zahnradbahntechnik im Unterboden unterzubringen und so den barrierefreien Zugang zum Niederflurbereich zu ermöglichen, der eine Fußbodenoberkante von 40 Zentimetern aufweist. Die Ersatzbeschaffung ist auch nötig geworden, da die bisherigen drei Trieb- und Vorstellwagen nicht mehr heutigen Anforderungen an Barrierefreiheit und das

Behindertengleichstellungsgesetz erfüllen. Die 2,2 Kilometer lange Stuttgarter Zahnradlinie klettert mit fast 18 Prozent Steigung vom Marienplatz den Stuttgarter Süden bis nach Degerloch hinauf. Sie ist eine beeindruckende Sehenswürdigkeit der Landeshauptstadt, fährt seit 1884 und diente einst vor allem als „Arbeiterbahn“ von den Filderorten in die „Residenz“. Außerdem beförderte sie Feldfrüchte und Milchkannen zum Markt und Baustoffe in die aufstrebende City. Erbaut wurde sie nicht etwa vom Staat, sondern von den Unternehmern Emil Kessler, dem Gründer der Maschinenfabrik Esslingen, und dem Degerlocher Ziegeleibesitzer Karl Kühner. *Klaus Grundgeiger*



Anbieter der Woche

Optik Scheurenbrand

📍 70794 Filderstadt 📍 73770 Denkendorf

„Mehr Freude am Sehen“

Bei Optik Scheurenbrand in Denkendorf und Filderstadt werden alle Aspekte der Augenoptik durch eine große Auswahl an handverlesenen Brillen und ein umfangreiches Serviceangebot abgebildet.

Im Brillensortiment findest du Lese-, Gleitsicht- und Sonnenbrillen und ergänzendes Reinigungszubehör. Der Optiker gibt dir 36 Monate lang Garantie auf deine Brille und sogar sechs Monate lang einen Rabatt auf eine

zweite. In den beiden Filialen werden neben Augenchecks, Bedarfsanalysen und Seherberatung auch Augenscreening-Berichte mit em.vision erstellt. Durch diese kann festgestellt werden, ob eine Veranlagung für Augenerkrankungen vorliegt.

Ein zusätzlicher Service ist die biometrische Vermessung deiner Augen mit dem DNEye-Scanner, um individuelle Brillengläser für dich auswählen zu können.



ab **25,00 €***
1% Cashback

Augencheck



ab **38,00 €***
1% Cashback

Kontaktlinsenanpassung



ab **25,00 €***
1% Cashback

Kontaktlinsencheck



60,00 €*
1% Cashback

em.vision Risikoanalyse

Diese und viele weitere Angebote auf:

kaufinbw.de/optik-scheurenbrand



*Nur solange der Vorrat reicht. Alle Preise inkl. MwSt. Produkte können von Abbildung abweichen. Für Druckfehler keine Haftung.

Sichere Baumfällung in jeder Lage und Größe

stufenweises Baumabtragen - Klettertechnik -, Wurzelrodung, Baum- und Heckenrückschnitt • Gartenarbeiten, etc. Abtransport Festpreise! Kostenl. Beratung!

Festpreise!

Terrassen • Hofeinfahrten • Mauerbau • Treppen ... vom Fachmann

J. Kälberer (staatl. gepr. Forstwirt) • Stuttgart • ☎ (0711) 69 82 41

Bestattungen

ROLF

Tag & Nacht erreichbar: 0711 / 67321471

Alles fließt, und nichts bleibt. Heraklit



**Dienstag
Ruhetag**

**Thailändisches Restaurant
& Cocktails**

Reutlinger Straße 1
70597 S-Degerloch
Tel. + Fax 720 79 58
www.lilavadee.de

Wir sind für Sie da!
Telefonische Bestellung
und Abholung von
Mo. – Fr. 12.00 – 14.30 Uhr
und 18.00 – 23.00 Uhr
Sa., So. und Feiertage
18.00 – 23.00 Uhr

i

Unter www.nussbaum-medien.de/wahlwerbung haben wir für Sie juristisch geprüfte Erläuterungen zum Thema Wahlwerbung zusammengestellt.



www.nussbaum-medien.de

**Genießen Sie den
Herbst**
mit aktuellen Küchentrends
von WMF, Spring, Le Creuset ...

KERN

Wir freuen uns
auf Sie.

Tisch + Küche
Stuttgart-Möhringen
Filderbahnstraße 10
Telefon 711319
www.kern-moehringen.de

LEUTE

Auszeichnung in Gold



Das Deutsche Feuerwehr-Ehrenkreuz wird vom Deutschen Feuerwehrverband (DFV) in Bronze, Silber,

Gold verliehen und kann als Zeichen der allgemeinen Anerkennung in Form eines Ordenszeichens getragen werden. Träger dieses Kreuzes ist zukünftig **Frank Althoff**, der mehr als 20 Jahre Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Degerloch-Hoffeld war. Am 12. Oktober wurde ihm im Kursaal in Bad Cannstatt im Rahmen eines Ehrungsabends das Deutsche Feuerwehr-Ehrenkreuz in Gold verliehen. Laut Stiftungsurkunde wird dieses Ehrenkreuz für hervorragende Leistungen, für besonders mutiges Verhalten im Einsatz der Feuerwehr und für die Errettung von Menschen aus Lebensgefahr während des Einsatzes, wenn der Feuerwehrangehörige sich in besonders erheblicher eigener Lebensgefahr befunden hat, überreicht.

Geschäftsaufgabe

Zum 40-jährigen Betriebsbestehen, davon 30 Jahre in der Julius-Hölder-Straße 18, wird die Firma Timos Maschinenpark zum Ende des Jahres aufgelöst. „Da das Gebäude im Gewerbegebiet Tränke den Besitzer gewechselt hat, wurde der Mietvertrag mit der Firma Timos gekündigt, es werden auch keine neuen Räumlichkeiten gesucht“, verkündet Heide Stihler von der Timos Maschinenpark GmbH. Die Maschinenvermietung hat nur noch bis Ende Oktober geöffnet, danach startet am Dienstag, 2. November, der Abverkauf der Gebrauchtmaschinen, Regale usw. bis spätestens Ende November. Bei Interesse am Räumungsverkauf bittet das Timos-Team um telefonische Voranmeldung unter 0711/7227251 (Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr). „Bei allen Kunden bedanken wir uns für die teils sehr langjährige Treue“, so Geschäftsführer Gert Stihler.



Richtfest mit Frank Oppenländer (li.) und Bürgermeister Fabian Mayer (2.v.l.).

Foto: ik

Tatort der Moderne

Ein Meilenstein für die neue Begegnungsstätte des Malers Adolf Hölzel wurde kürzlich mit dem Richtfest gesetzt. Im Spätsommer 2022 soll das 1,85-Millionen-Euro-Projekt eingeweiht werden.

Der Rohbau ist vollendet, und obligatorisch sprach Karl-Heinz Schaible, Zimmermeister der Firma Holzbau Schaible, zur Weihe des Hauses: „Scherben bedeuten Glück und Segen im Degerlocher Hölzel-Haus auf allen Wegen.“ Gemeint ist das ehemalige Wohn- und Atelierhaus im Ahornweg 22, das seit Anfang des Jahres in eine lebendige Begegnungsstätte mit Malschule umgebaut wird. „Das Projekt ist für alle Beteiligten eine große Herausforderung“, betonte Frank Oppenländer, 1. Vorsitzender der Adolf Hölzel-Stiftung.

Die Umgestaltungspläne des Gebäudes wurden mit AbsolventInnen der Stuttgarter Kunstakademie aus dem Studiengang Architektur entwickelt. Multifunktionale Ausstellungs- und Archivräume im Erdgeschoss des Wohnhauses passen die Präsentation des Nachlasses von Adolf Hölzel modernen Standards an; kleinere thematische Ausstellungen sollen dadurch ermöglicht werden.

Im Untergeschoss des Hölzel-Hauses wird eine Kunstschule eingerichtet. Hier wird es ver-

schiedene Formate geben, die unterschiedliche Zielgruppen – Kinder, Jugendliche, Senioren, künstlerisch interessierte Erwachsene – ansprechen. Kern des Konzepts ist die Präsenz von KünstlerInnen, die Hölzels Lehre in dessen offenem Geiste in den Kursen weitertragen. Der aktuellen Vielfalt medialer Möglichkeiten, von der die heutige Kunstszene geprägt wird, wird durch ein entsprechendes mediales Angebot entsprochen. Im Obergeschoss werden zwei Künstlerateliers vermietet. Oppenländer: „Die Mieteinnahmen tragen wesentlich zur Finanzierung der Aktivitäten des Hauses bei.“ Stuttgarts Erster Bürgermeister Fabian Mayer sprach beim Richtfest von einem „Juwel auf der Waldau“ und fügte hinzu, „dass die zeitgemäße Architektur mit dem Charme des Altbaus harmoniert.“

Neben der kunsthistorischen Forschung und Vermittlung sowie der künstlerischen Praxisarbeit ist die Quartiersarbeit ein wichtiger Pfeiler des Konzepts. Geplant ist eine örtliche Geschichtswerkstatt zur Erforschung der Historie vor Ort auf verschiedenen Ebenen.

Die gemeinnützige Adolf Hölzel-Stiftung will, unterstützt vom Förderverein Hölzel-Haus, das Gebäude als „Tatort der Moderne“ in Gestalt einer Gedenkstätte erhalten und im Geiste Adolf Hölzels nutzen.

Rund 1,85 Millionen Euro kostet das „Hölzel-Denkmal“. Zuschüsse gibt's von der Stadt Stuttgart in Höhe von 900.000 Euro, vom Verein Aktion Mensch über 250.000 Euro, von der Péter Horváth-Stiftung über 200.000 Euro und ein zinsloses Darlehen der Südwestbank AG bis zu einer Million Euro. *Ingo Kluge*



Entwurf: Planungsbüro Behrens, Keim, Monteiro Kissinger, Westheiden, Gruber GbR

GEDENKEN ZU ALLERHEILIGEN

www.lokalmatador.de/trauer/

Foto: Ramann/iStock/Getty Images Plus

Botschaften der Liebe

Liebe kennt keine Grenzen, sie überwindet selbst den Tod: Verstorbene, denen wir in Liebe zugetan waren, tragen wir stets in unseren Herzen, das Gedenken an sie ist Teil unseres Lebens. Diesem Gedenken auch äußerlich Ausdruck zu verleihen, ist eine Geste des Respekts und der Verehrung gegenüber den Verstorbenen, aber auch wohltuend und heilsam für die Hinterbliebenen.

Im christlichen Brauchtum ist Allerheiligen ein wichtiger Tag des Totengedenkens: Am 1. November gedenken Menschen weltweit nicht nur der Heiligen, denen dieser Tag ursprünglich galt, sondern aller Verstorbenen. Liebevoll bepflanzte, mit Kränzen und Gestecken geschmückte Gräber und der sanfte Schein der Grablichter zeugen davon Jahr für Jahr.

Ansprechend & lange haltbar

Die Auswahl an Allerheiligengestecken ist groß und vielfältig. Traditionell bilden Koniferengrün, Zapfen, Moos und Pflanzenteile, wie elegante Rindenstücke, Rebzweige, Fruchtkapseln oder Trockenblumen, die Grundlage der Gestecke. Sie verleihen dem Gesteck nicht nur eine optisch ansprechende Struktur, sondern

halten auch Regen und Schnee besonders lange stand. Ergänzt werden können sie mit frischen Blüten, wie mit Schafgarbe, Calla oder Rosen und Chrysanthemen, den Blumen, die für die Liebe über den Tod hinaus stehen. Im Fachhandel werden die frischen Bestandteile dergestalt in das Gesteck eingebunden, dass sie nach dem Verblühen entfernt werden können, ohne auffällige Lücken zu hinterlassen. Steht der Trauergedanke im Vordergrund, wird das Gesteck oder der Kranz in der Regel in pietätvoll zurückhaltenden Farben gestaltet: Warme Erdtöne, Braun und Grau dominieren bei dieser klassischen Variante. Seit einigen Jahren erfährt die Grabgestaltung jedoch eine Neuinterpretation, die sich auch in den Allerheiligengestecken widerspiegelt: Man gedenkt der glücklichen Stunden, die man

mit dem oder der Verstorbenen verbringen durfte, erinnert sich an fröhliche Momente, gemeinsames Lachen und das Gefühl der Geborgenheit, das man bei einander fand. Vor diesem Hintergrund wählen viele Menschen romantisch angehauchte Gestecke in kräftigeren Farben, lassen sie in Herzform fertigen oder mit Accessoires, wie kleinen Engelsstatuen oder Spruchsteinen,

verzieren. Im Fachhandel bieten kompetente Gärtner und Floristen umfassende Beratung bei der Zusammenstellung der einzelnen Komponenten. Es gibt hier kein Richtig und kein Falsch, nur das individuelle, liebevolle Andenken an einen besonderen Menschen. Lassen Sie sich von Ihrem Gärtner beraten und inspirieren. (GMH/BVE/red)

*Zu den Gedenktagen
bieten wir ein
reichhaltiges Angebot an
geschmackvollem Grabschmuck*

Blumen Tiedemann

Bruderrain 14
Gärtnerei am Waldfriedhof
Telefon 60 65 06

An den Wochenenden Verkauf
am Friedhofsvorplatz



**Floristik
Blumen
Pflanzen
Grabpflege
Dekorationen**

www.tiedemann-blumen.de



Foto: Kzenoni/iStock/Getty Images Plus

**Grabmale
Florian KG**

**Grabmale
Bildhauer- und
Steinmetzbetrieb**

Inhaber
Manuel Florian



Schöttlestraße 56-58 · 70597 Stuttgart · Tel 0711.766488 · Fax 0711.7655315
kontakt@florian-grabmale.de · www.florian-grabmale.de



Foto: ik

Vielfältig, aktiv, engagiert

Die streitbaren Weiber von Degerloch: Im Jahr 1951 begann die ungewöhnliche und erfolgreiche Geschichte des Degerlocher Frauenkreises.

» von Ingo Kluge

„Nicht kritisieren, sondern kreativ mitarbeiten, beharrlich auch ungewöhnliche Wege gehen und Lösungen finden.“ Diese Devise von Frauenkreis-Gründerin Agnes Kneher vor 70 Jahren hat auch heute noch Gültigkeit – „ganz besonders in diesen Zeiten“, betont Elisabeth Eiche, die heutige 1. Vorsitzende des Degerlocher Frauenkreises (DFK). 70 Jahre Degerlocher Frauenkreis“ bedeutet 70 Jahre aktives und vielseitiges

Engagement für den Stadtbezirk. Bürgerverein, Nachbarschaftshilfe, Besuchsdienst und Begegnungsstätte – das alles befindet sich unter dem Dach des DFK.

Das Arbeitspensum der „streitbaren Weiber von Degerloch“, so wurden die Gründerinnen des DFK vom damaligen Stuttgarter OB Arnulf Klett genannt, war enorm: Allein vom 8. März 1951, dem Datum des ersten Treffens, bis zum Jahresende 1951 fanden 20 Sitzungen statt. Nicht mitge-

zählt sind dabei Arbeitstreffen zu Vor- oder Nachbereitung von Aktionen. Die Erfolgsgeschichte mit Agnes Kneher nahm ihren Lauf. Unter der Führung der erfahrenen Journalistin und politisch interessierten Frau tat sich was in Degerloch: Schulhausneubau, Geschwindigkeitsbegrenzung, Rettung des Degerlocher Waldes, Wochenmarkt – und die „Ritternachmittage“, aus denen sich die Begegnungsstätte entwickelte. Agnes Kneher hat einen soliden Grundstein gelegt,

auf dem in den folgenden Jahren aufgebaut werden konnte.

1974 wird die Nachbarschaftshilfe durch Bezirksvorsteher Rolf Mende und die damaligen DFK-Vorsitzende Hilde Pesch unter Einbeziehung der evangelischen und katholischen Kirche gegründet.

Sieben Jahrzehnte nach der Frauenkreis-Gründung engagieren sich auch heute viele Frauen und Männer in der Begegnungsstätte, der Nachbarschaftshilfe, dem Besuchsdienst und führen so die Tradition und die Ziele der Initiatorin Agnes Kneher fort – die Degerlocher BürgerInnen zur Teilnahme am öffentlichen Leben, vor allem dem Gemeindeleben zu gewinnen. ●

Info: degerlocherfrauenkreis.de



Gründerin Agnes Kneher. Foto: cf

Grußworte zum 70-jährigen Bestehen

Frank Nopper, Oberbürgermeister der Stadt Stuttgart:

„Ich freue mich, in Stuttgart einen Verein wie den Ihren zu haben. Durch die vielfältigen Angebote des Vereins wie die Nachbarschaftshilfe, Begegnungsstätte und den Besuchsdienst sind Sie aus Degerloch nicht mehr wegzudenken. Der Degerlocher Frauenkreis macht durch seine langjährige Geschichte deutlich, dass sich gemeinschaftlich viel umsetzen lässt. Die Maxime des Vereins – Anregungen aufgreifen, Bedürfnisse erkennen und darauf reagieren – wird in Ihrer Arbeit deutlich. Vielen Dank, dass Sie mit Kontinuität und Leidenschaft im gesamten Stadtbezirk so viel bewegen.“

Stephan Hutt + Vorstandskolleginnen „Degerloch hilft“:

„Es war das Jahr 1989, als der damalige GHV-Vorsitzende Rolf Reihle und ich erste Gedanken über eine lokale Spendenaktion kreierten. Also dachten wir, starke Frauen haben meistens einen guten Rat. Und davon gab es an der Spitze des Degerlocher Frauenkreises seit der Gründung durch Agnes Kneher einige. Damals führte Hannelore Sommer den Verein. Die umtriebige Frau war schnell von unserer Idee einer ‚Degerlocher Weihnachtshilfe‘ begeistert, mit deren Einnahmen wir örtliche soziale Einrichtungen unterstützen wollten, aber auch MitbürgerInnen, die in finanzielle Not geraten sind. ‚Das machen

wir gemeinsam‘, sagte Sommer und stellte die Infrastruktur ihres Vereins für Zahlungsverkehr und Spendenbescheinigungen zur Verfügung. Die Einnahmen wurden größer und größer, die Ideen besser und besser, sodass sich aus dieser Starthilfe der Verein ‚Degerloch hilft‘ entwickelte, der bisher fast 750.000 Euro für soziale Zwecke im Stadtbezirk gesammelt und wieder ausgegeben hat. Ohne den Frauenkreis, der Degerloch mit seinen vielseitigen Angeboten bisher bereicherte, wäre dies alles nicht möglich gewesen. Deshalb sagen meine KollegInnen und ich recht herzlichen Dank und wünschen zum 70-Jährigen alles Gute und weiterhin viele Ideen und Angebote für Jung und Alt vor Ort.“

Eberhard Klink, Vorstandsmitglied des GHV Degerloch:

„Der Degerlocher Frauenkreis ist mehr als ein Verein. Er ist eine unverzichtbare Institution, hat sich über Jahrzehnte kontinuierlich weiterentwickelt und sich den veränderten Bedürfnissen der Menschen im Stadtbezirk angepasst. Bürgerverein, Nachbarschaftshilfe, Besuchsdienst oder Begegnungsstätte, hinter diesen Begriffen verbirgt sich eine Vielfalt von Leistungen für die Menschen in Degerloch, die ihresgleichen sucht. Ich wünsche auch im Namen des gesamten GHV-Vorstandes den Aktiven im Frauenkreis weiterhin viel Kraft, Erfolg und Befriedigung in ihrer Arbeit.“



Gruppenfoto mit dem Freundeskreis Wildermieming.

Foto: cf

Landtags-Besuch mit Diskussion

» **Friedrich Haag.** Bei strahlendem Herbstwetter empfing der örtliche FDP-Landtagsabgeordnete Friedrich Haag kürzlich seine zweite Besuchergruppe im Landtag. Treffpunkt mit dem Degerlocher „Freundeskreis Wildermieming“ war im neuen Bürger- und Medienzentrum. Dort erhielten die rund 15 Teilnehmer durch den Besucherdienst des Landtags eine Einführung in Geschichte, Funktion und Zusammensetzung des Parlaments. Mit dabei war Rolf Reihle, der Gründer des Freundeskreises und langjährige Vorsitzende des Gewerbe- und Handelsvereins Degerloch (GHV). Es folgten eine Fragerunde und Diskussion im Plenarsaal des Landtags. Friedrich Haag:

„Wir sprachen unter anderem über das Ärgernis X1-Bus. Die Schnellbusverbindung zwischen Bad Cannstatt und City kostet die Stadt jedes Jahr eine Million Euro. Nur elf Fahrgäste sitzen im Schnitt pro Bus. Ich habe einen Antrag zur Einstellung formuliert. Leider hat ihn der Verkehrsausschuss mit Stimmen der Grünen und CDU abgelehnt.“

Diskutiert wurde auch über das geplante neue Wahlrecht und die aktuelle Regierungsbildung in Berlin. Mit einem gemeinsamen Mittagessen im Landtagsrestaurant endete der Besuch des Freundeskreises Wildermieming, der im Dezember eine „Tiroler Weihnacht“ in der Veröhnungskirche plant.

Spenden-Dank per Anschreiben

» **Kinderkrippe Avalon.** Folgendes Schreiben der Artus-Gruppe der Einrichtung in der Felix-Dahn-Straße erreichte kürzlich den gemeinnützigen Verein „Degerloch hilft“: „Liebe Frau Woltereck, wir, die Artus-Gruppe, wollen uns recht herzlich bei Ihnen für die großzügige Spende des Kletterhäuschens bedanken. Die Kinder verfolgten den Aufbau des Kletterhäuschens mit großen staunenden Augen und spielten es im Wald, wo wir uns während der Baumaßnahmen aufgehalten haben, tatkräftig nach mit Motorsäge und allem, was dazugehört. Das Kletterhäuschen wird täglich mit sehr großer Freude von den Kindern gespielt und stellt jeden Tag eine andere Szenerie dar. Mal ist es ein Piraten-



Kletterhäuschen.

Foto: cf

schiff, dann ein Tiger, eine Ritterburg oder auch ein Geheimversteck der Ninjas. Herzliche Grüße vom Artus-Team.“ Aus den Spendenerlösen der „Degerlocher Weihnachtshilfe 2020“ hatte „Degerloch hilft“ der Kinderkrippe Avalon einen vierstelligen Betrag zur Finanzierung des Kletterhäuschens zukommen lassen.



Wir sind Ihr Partner für alle Arbeiten um Haus und Garten.

MILENOV

GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU

Gestalten • Bauen • Pflanzen • Pflegen • Schützen

Gartenbau und Gartenbaustoffhandel GmbH

Julius-Hölder-Straße 43b
70597 Stuttgart
E-Mail: info@milenov-gartenbaustoffe.de

Öffnungszeiten:
montags bis freitags 7 bis 17 Uhr • samstags 8 bis 12 Uhr

Besuchen Sie uns auf unserer Internetseite
www.milenov.de





Polsterei LINDNER

Große Herbst-Aktion vom

15.10. bis 30.11.2021



15% Rabatt

auf Stoffe und Leder!

Große Falterstraße 31 • S-Degerloch 0711 / 722 06 99 • www.lindner24.de

BEILAGENHINWEIS

Teilen dieser Ausgabe liegen Prospekte der folgenden Firmen bei:

- Markus Döttling GmbH**
- Polsterwelt Engelhardt GmbH**

Wir bitten um freundliche Beachtung.

RADIO AN!



DIE NEUE

107.7

BESTER ROCK UND POP

80ER 90ER CLASSIC ROCK

9

Wahlkreisnähe nicht honoriert

Drei Legislaturperioden hat Stefan Kaufmann für die CDU den Wahlkreis Stuttgart I mit den Fildervororten im Bundestag vertreten. Eine vierte Amtszeit haben ihm die Wähler versagt.

Als Stefan Kaufmann als ehemaliger Sillenbacher Bezirksbeirat im Jahr 2009 erstmals für den Bundestag kandidierte, hat er mit Cem Özdemir von den Grünen seinen wichtigsten Kontrahenten deutlich hinter sich gelassen. In den Jahren 2013 und 2017 ist ihm der in Bad Urach aufgewachsene Politiker allerdings immer näher gerückt, bis er am 26. September den Spieß komplett umdrehte: 40 Prozent für Özdemir, 23,4 Prozent für Kaufmann – deutlicher, aber auch überraschender kann eine Niederlage kaum sein. Unabhängig vom Bundestrend und dem Kanzlerkandidaten der CDU zeigt das Ergebnis aber auch, dass Kaufmanns Nähe und Engagement in seinem Wahlkreis, zu dem auch Degerloch gehört, nicht honoriert wurde. „Der Austausch mit den Bürgerinnen und Bürgern ist mir sehr wichtig und bereichert meine Arbeit“, hat der 52-Jährige immer gesagt – und auch umgesetzt. Ob lokale Einzelhändler, größere Unternehmen, Forschungseinrichtungen, Vereine oder Veranstalter – Kaufmann war in seinem Wahlkreis prä-



Die Ära als Bundestagsabgeordneter ist vorerst zu Ende. Foto: cf

sent, wenn er gerufen oder um Rat und Hilfe gebeten wurde. In verschiedenen Bereichen wie Denkmalschutz, Kultur, Infrastruktur, Kinderbetreuung, Elektromobilität, Bildung und Forschung hat er dazu beigetragen, dass erhebliche Bundesgelder nach Stuttgart geflossen sind. Da Kaufmann auch über die baden-württembergische Landesliste nicht in den nächsten Bundestag einziehen wird, bleibt der Wahlkreis mit Cem Özdemir nun einem verdienten Politikprofi überlassen, dessen zukünftige Aufgaben von der zu bildenden Regierung abhängen. In Anbetracht des Wahlergebnisses vom 26. September haben wir Stefan Kaufmann einige Fragen gestellt, mit der Bitte um kurze Antworten.

DJ: Herr Kaufmann, wie lautet Ihr Fazit zur Bundestagswahl?

Kaufmann: Die klare Wahlniederlage der Union sollten wir anerkennen und keinen Anspruch auf die Führung der nächsten Bundesregierung erheben.

DJ: Mit etwas Abstand – wie enttäuscht sind Sie von dem Ergebnis Ihrer Partei, aber auch in Bezug auf Ihr eigenes Abschneiden?

Kaufmann: Beides enttäuscht natürlich sehr.

DJ: Annalena Baerbock hat am Wahlabend spontan persönliche Fehler, aber auch Defizite ihrer Partei angesprochen. Welche Fehler hat Ihre Partei bezüglich des Wahlergebnisses gemacht?

Kaufmann: Beim Aufstellen des Kanzlerkandidaten hätte der CDU-Bundesvorstand unbedingt die Parteibasis einbeziehen müssen.

DJ: Wie beurteilen Sie Ihr eigenes Abschneiden im Wahlkreis Stuttgart I, den Sie in den vergangenen zwölf Jahren bisher klar beherrscht haben, und was sind die Gründe für den Stimmenverlust in Ihrem Wahlkreis?

Kaufmann: Der Verlust des Direktmandats war in dem großstädtischen Wahlkreis bei diesem Bundestrend leider zu erwarten, wir haben nahezu alle Wahlkreise in den großen Städten verloren.

DJ: Sie waren in Ihrem Wahlkreis immer sehr präsent und engagiert, werden aber nach drei Legislaturperioden dem Bundestag nicht mehr angehören. Wie sieht Ihre Planung für die Zukunft aus?

Kaufmann: Über meine Zukunftsplanungen werde ich mir zeitnah in Ruhe Gedanken machen.

DJ: Und ein letztes Wort an Ihre Wähler im Wahlkreis Stuttgart I ...

Kaufmann: Ganz herzlichen Dank, dass Sie mich trotz des schlechten Bundestrends gewählt haben. *Felix Reiser*

Cem Özdemir – Stimmenkönig im Stadtbezirk Degerloch

Kein anderer Direktkandidat im Südwesten hat bei der Bundestagswahl so viele Erststimmen geholt wie Cem Özdemir. Und für die Partei der Grünen war er sogar bundesweit der erfolgreichste Direktkandidat. Özdemir, der sich gelegentlich als „anatolischer Schwabe“, aber auch als „säkularer Muslim“ bezeichnet, wurde am 21. Dezember 1965 in Urach als einziges Kind seiner aus der türkischen Provinz Tokat eingewanderten Eltern geboren.



Cem Özdemir im TV. Foto: ik

„Mit 16 Jahren habe ich mich entschieden, einen Einbürgerungsantrag zu stellen. Ich wollte

ein Bürger mit gleichen Rechten und Pflichten werden.“

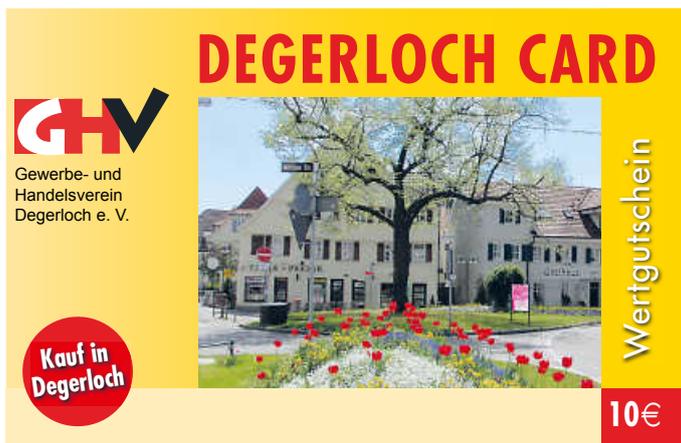
Und nun im vierten Versuch gegen den CDU-Kandidaten Stefan Kaufmann also die Direktwahl. Dazu wird der „anatolische Schwabe“ zitiert: „Dieses große Vertrauen sehe ich als Auftrag, unsere schöne Stadt im Deutschen Bundestag zu vertreten. Wir müssen die klimaneutrale Transformation unserer Wirtschaft organisieren, damit wir ein starker Industriestandort mit guten Ar-

beitsplätzen bleiben. Für den Erhalt der Lebensqualität in unserer Stadt müssen wir die neue Mobilität in die Fläche bringen: nachhaltig, vernetzt, bezahlbar. Jetzt gilt es mit dem Direktmandat im Rücken und einem starken Ergebnis aus Baden-Württemberg, unsere Lösungen fürs Klima, die Wirtschaft und unsere Mobilität in die nächste Bundesregierung einzubringen.“ Eine Frage bleibt: Wie wird er sich für Degerloch einsetzen? *Klaus Grundgeiger*

Einkaufsvielfalt erhalten

Unter dem Motto „Verschenke die Vielfalt Deines Stadtbezirks“ hat der örtliche Gewerbe- und Handelsverein (GHV) Degerloch die sogenannte „Degerloch Card“ initiiert.

„Die Card soll ein Synonym für die Vielfalt der Einkaufsmöglichkeiten im Stadtbezirk darstellen“, betont GHV-Vorstandsprecher Eberhard Klink, unter dessen Regie der Wertgutschein in den vergangenen Monaten geplant und umgesetzt wurde. Das Card-Projekt ist gedacht als vielfältig nutzbares kleines, individuelles Geschenk und dauerhaft wirksame Aufforderung zum Einkaufen in Degerloch. Denn: Nicht erst seit der Corona-Pandemie hat der Slogan „Einkaufen in Degerloch“ für den GHV oberste Priorität. „Mit dieser Card-Aktion wollen wir unsere Kampagne untermauern und dafür sorgen, dass die Kaufkraft im Stadtbezirk bleibt“, so Klink.



Die Degerloch Card im Wert von zehn Euro.

Abbildung: cf

„Die ‚Degerloch Card‘ im Wert von zehn Euro ist die ideale Wahl für die Bürgerinnen und Bürger, denn sie wird in mehr als 50 Mitgliedsbetrieben aus Handel, Gastronomie, Handwerk und Dienstleistung als eine dem Bargeld gleichwertige Zahlung angenommen“, erklärt der Initiator des Wertgutscheines und fügt hinzu: „Eine Stückelung oder Barauszahlung ist allerdings nicht möglich.“

Der GHV setzt sich permanent für den Erhalt der Attraktivität des Einkaufsstandortes Degerloch ein. Die „Degerloch Card“ ist ein weiterer Mosaikstein, um den vielseitigen Branchenmix mit kurzen Wegen zu erhalten. Erhältlich ist die „Degerloch Card“ im Ladengeschäft von Elektro Reihle in der Epplestraße 34 und im Internet mit Vorkasse auf www.ghv-degerloch.de

Ingo Kluge

Vorstand bestätigt

» **tus Stuttgart.** Auf der Mitgliederversammlung Anfang Oktober wurde der Ausschluss der Tanzsportabteilung abgelehnt, nachdem es in der Vergangenheit zu heftigen Kontroversen kam. Diese sind inzwischen weitgehend aufgearbeitet. Nachdem die Mitglieder Gernot Piberger und Lisa Fried nachträglich auf deren Wunsch hin für die Amtszeit 2016 bis 2018 entlastet wurden, konnte auch der 2019 gewählte Vorstand Thomas Frey, Alexander Zieschank und Gernot Piberger entlastet werden. Die Mitgliederversammlung beschloss im Nachgang, die Vorstandswahlen erst wieder 2024 auf die Tagesordnung zu nehmen, und bestätigte den Vorstand in seinem Amt.

Im vergangenen Jahr musste der Turn- und Sportbund Stuttgart von der Waldau aufgrund der Corona-Pandemie einen Verlust von 500 Mitglieder hinnehmen, der sich mit einigen Großvereinen in der Region vergleichen lässt.

HÖRMANN
Pflanzen-Center Baumschulen

Wir bringen Ihnen das Grün an's Haus

Unsere traditionsreiche Premium-Baumschule und ihr Pflanzen-Center produzieren und verkaufen auf ca. 200.000 qm Fläche Pflanzen von erlesener Qualität für den Innen- und Außenbereich. Darunter befinden sich viele seltene Besonderheiten und große Solitärpflanzen zur Einzelstellung und für „fertige“ Hecken.

M. Hörmann
Pflanzen-Center und Baumschulen
Korinnaweg 52
70597 Stuttgart (Sonnenberg)
Fon 0711-7 65 76 94 Fax 0711-7 65 74 95

info@hoermann-pflanzen.de
www.hoermann-pflanzen.de

Ge(fass)t in den Winter

Das „Waldauerle“ hat in Degerloch am Königstraße bestens aufgeschlagen und geht mit neuen Ideen in die kalten Wintermonate.

Gäste aus nah und fern haben das „Waldauerle“ schnell akzeptiert und lieben gelernt. Das ist auch kein Wunder, denn das Wirtepaar Tobias und Julia Meyer hat aus dem ehemaligen tus-Treff ein liebevolles Kleinod mit optischer Auffrischung der Räumlichkeiten, Steinofen, neuer Outdoor-Betischung und einem Angebot aus schwäbischer Dinnete, Salaten, Kaffeesorten, Bio-Weinen und auserwählten Bieren gemacht. So ziehen die beiden auch eine durchweg positive Bilanz ihres ersten Sommers auf der Waldau: „Die Resonanzen der Gäste waren grandios und von Herzlichkeit geprägt. Unser Konzept ging Gott sei Dank auf, und bei schlechtem Wetter konnten wir die Hälfte der Sitzplätze mit unseren Schirmen schützen“, sagt Tobias Meyer, der mit seiner Frau Julia bereits einige gastronomische Einrichtungen eröffnete.



„Waldauerle“ wird auch im Winter ein besonderes Ambiente bieten. Foto: fr

Apropos Wetter – was war die meistgestellte Frage an die Wirtsleute im Laufe des Sommers? Na klar – wie machen Sie das eigentlich im Winter? Eine Frage, die Meyer nicht in Bedrängnis brachte. Der Mann hat Ideen, und er setzt sie auch um. Das Highlight werden sicherlich die zwei beheizten Weinfässer mit Panoramafenster sein, in denen etwa 16 Personen Platz finden. „Wir ergänzen das für den Außenbereich mit veränderter Bestuhlung,

sicherem Feuer, Fleecedecken und wärmenden Angeboten wie unserem selbst gemachten ‚Winzer-Bio-Glühwein‘, Suppen und Eintöpfen, die wir derzeit entwickeln und testen“, sagt Meyer, der sich deshalb keine Sorgen um einen Gästeinbruch macht. Kreativität bewiesen die Meyers bereits mit ihrer ersten Sommer-Weinprobe durch zwei Remstal-Winzer, bei der alle Sitzplätze belegt waren und zufriedene Gäste reichlich Din-

nete verzehrten. „Wiederholungsgefahr besteht“, bemerkt Meyer, der sich seit dem Besuch von Oberbürgermeister Frank Nopper und dem damals noch im Bundestag tätigen Abgeordneten Stefan Kaufmann etwas entspannt hat. Dadurch ist in das schwierige Verhältnis zur Stadt in Bezug auf Außenbetischung, Öffnungszeiten und Lärmgutachten zumindest vorerst etwas Ruhe eingekkehrt. Unabhängig von den Konzeptideen für den Winter haben die Meyers ein neues Angebot entwickelt, das bestens in die Pandemiezeiten passt. Outdoor-Weihnachtsfeiern für Firmen und private Gruppen wurden bereits mehrfach angefragt und erweitern somit das Beschäftigungsfeld des „Waldauerle“-Teams, das sich in Degerloch äußerst wohlfühlt. Und damit die MitarbeiterInnen auch in den Wintermonaten ausgelastet sind, gibt es dann auf der Website den Service „Bestellen, bezahlen, abholen“. Viel Neues also am Königstraße. Der Winter kann kommen – das „Waldauerle“ ist ge(fass)t. *Felix Reiser*

LESERMEINUNG

Ein Trauerspiel

DJ 37/2021 – 13 neue Wohnungen
Seit mehr als zehn Jahren wohne ich in der Wurmlinger Straße mit Blick von meinem Esszimmer auf einen wunderbaren Baum. Diese Rotbuche begleitet mich durch alle Jahreszeiten und es ist immer wieder ein Wunder, wie schön die Blätter sich verfärben. Und nun wird „Wohnraum geschaffen“ in einer Preisliste von 476.000 Euro (circa 58 Quadratmeter) bis 1.782.000 Euro (circa 193 Quadratmeter). Dabei wird das Grundstück für dieses Luxusobjekt wahrscheinlich bis auf den letzten Quadratmeter ausgenutzt werden. Viele weitere Anwohner und ich werden uns wohl von diesem schönen Baum verabschieden müssen! Ein Trauerspiel.

Ute Moser, Degerloch



Rotbuche im Herbst. Foto: um

Partner der Energiewende

» **Stuttgarter Kickers.** Verbündete für den Klimaschutz zu gewinnen ist das Ziel der Initiative „Partner der Energiewende“ der Stadtwerke Stuttgart. Mit dem Traditionsverein Stuttgarter Kickers wurde kürzlich ein neues Mitglied ausgezeichnet. „Für die Kickers ist Nachhaltigkeit ein wichtiges Thema: In immer mehr Bereichen des Vereins versuchen wir, umweltbewusst zu handeln – bei der Energieversorgung, aber auch generell“, sagte Kickers-Geschäftsführer Matthias Becher. Die Stuttgarter Kickers beziehen für ihren ADM-Sportpark Stadtwerke-Ökostrom. Das Gazi-Stadion wird über die PV-Anlage der Stadt ebenfalls mit Ökostrom versorgt. Zudem hat der Ver-



Drausnigg (li.) und Becher. Foto: cf

ein die alte Flutlichtanlage auf seinem Nachwuchs-Trainingsgelände mithilfe der Stadtwerke-Crowd durch energieeffiziente LED-Strahler ausgetauscht. „Immer mehr Unternehmen, Vereine und Institutionen leben vor, wie Stuttgart die Energiewende gemeinsam schaffen kann“, betonte Stadtwerke-Geschäftsführer Peter Drausnigg bei der Auszeichnung im Gazi-Stadion.

NUSSBAUM
Club

Exklusiv für Nussbaum Club-Mitglieder



Endlich wieder
offerta
ESTART
30.10. - 07.11.2021

Jetzt
25 x 2
Tickets
gewinnen!

Gewinnspiel: offerta – meine Einkaufs- und Erlebnismesse

Lösungswort: »offerta 2021«

Vom 30.10. bis 7.11. öffnet die offerta ihre Pforten. Auch 2021 steht die offerta im Zeichen der vier Themen Freizeit, Bauen, Lifestyle und Markthalle. Erleben Sie dieses Jahr zusätzlich das actionsgeladene Außengelände und verweilen Sie bei gemütlichen Genuss im Atrium.

Teilnahmeschluss: Sonntag, 24.10.2021

Jetzt teilnehmen per Mail an club@nussbaum-medien.de, in gut leserlicher Handschrift per Post oder nach einer einmaligen Registrierung unter www.lokalmatador.de/webcode/vorteil-17515

Die Gewinner/-innen und andere Gewinnspiele finden Sie auf www.lokalmatador.de zudem werden Sie über Ihren Gewinn schriftlich benachrichtigt. Ausgeschlossen von der Teilnahme sind Personen unter 18 Jahren sowie Mitarbeiter des Verlages und deren Angehörige. Die Teilnahme ist pro Person nur einmal möglich. Weitere Teilnahmebedingungen und sonstige Hinweise zu Gewinnspielen finden Sie unter: www.lokalmatador.de/vorteilsclub/teilnahmebedingungen
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG · Merklinger Str. 20 · 71263 Weil der Stadt · www.nussbaum-medien.de

Häfner & Züfle
Bestattungen
Wir kümmern uns. Liebevoll.
In S-Möhringen, S-West, S-Wangen & überall.
Tag-&-Nacht-Telefon 0711 - 23 181 20
www.bestattungen-haefner-zuefle.de



Sie haben Probleme mit Ihrem Computer?

Ich bringe das in Ordnung! 0711 976 89 32

Zuverlässig, kompetent und nachhaltig, seit über 30 Jahren. Weiterhin unterstütze ich Sie bei Neuanschaffungen bis hin zur individuellen Einrichtung Ihrer Systeme. Gleichgültig ob Firmenkunde oder Privatperson: Ihr Server, PC, Mac, Tablet, Smartphone oder Netzwerk ist bei mir in den besten Händen. Ich helfe auch bei Problemen mit Software, Email oder dem Internet.

Thomas Koch · Figostraße 3 · 70597 Stuttgart · 0172 742 741 0 · mail@it-delfin.de

haareundstil
PETRA HUSTEDT

Hoffeldstraße 154
70597 Stuttgart-Hoffeld
☎ 0711 . 63397899
www.haareundstil.de

Termine nach
Vereinbarung

Garten- und Landschaftsbau
Uwe H. Hergetz

www.hergetz.de • Mobil 0172 9303532

**Abverkauf der Mietmaschinen
startet am 2. November 2021**

Um telefonische Voranmeldung wird gebeten.

timos
MASCHINENPARK
Industriegeb. „Tränke“
Julius-Hölder-Str. 18
Stuttgart (Degerloch)
E-Mail: info@timos.de
0711/722 72 51 www.timos.de

CONIE

Buddha Bowls - Suppen - Eis - Cocktails - Wein - Kaffee - Kuchen - Eisbecher - Parfaits - Salat - Tee

CAFÉ OLÉ

SCHÖN, DASS WIR
WIEDER FÜR SIE
DA SEIN DÜRFEN!

Löffelstrasse 1 | 70597 Degerloch
Tel. 0711 - 99 33 56 73 | www.cafeole.bar

Große Apfelaktion

» **WOGV.** Ganz um den Apfel dreht es sich am Samstag, 23. Oktober, von 9 bis 13 Uhr. Im Rahmen des Degerlocher Wochenmarktes führt der Wein-, Obst- und Gartenbauverein Degerloch (WOGV) eine Apfelaktion durch mit Apfelprobe, Saftpresen und Informationen durch Andreas Siegle, Obstbauberater der Stadt Stuttgart. Vorstellungen und Schnitzproben gibt es von neuen und alten Apfelsorten. „Vor allem das Apfelpresen ist eine gute Möglichkeit, Kinder an dieses gesunde Lebensmittel heranzuführen“, sagt Wilfried Raff, 1. Vorsitzender des WOGV. Der Stand steht am Haupteingang des Bezirksrathauses gegenüber der Getränkehandlung Beilharz.

Black & White

Am Samstag, 23. Oktober, 20 Uhr, eröffnet die Galerie Norbert Nieser die Ausstellung Thomas Kellner – Black & White. „Der Fotokünstler verändert den Bildgegenstand und stellt das, was wir sehen, infrage. Diese kontinuierliche Neuerfindung seiner selbst und die der formalen Methode führt immer wieder zu neuen Deutungsoptionen“, betont Galerist Nieser. Eine Auswahl aus Thomas Kellners Werk zeigt analoge Kompositionen aus dem Zeitraum von 1997 bis 2021. Die Ausstellung des 55-jährigen Thomas Kellner ist bis zum 3. Dezember in der Fotowerkstatt & Galerie Nieser in der Großen Falterstraße 31/3 zu sehen.



Kreative Fotokunst. Foto: cf



Eislaufbegeisterte können jetzt wieder ihre Runden drehen. Foto: LHS

Eislaufspaß für alle auf der Waldau

» **Eiswelt Stuttgart.** Die beiden städtischen Eishallen auf der Waldau haben ihre Pforten für bis zu 500 Gäste pro Laufzeit wieder geöffnet. Allerdings: Vor dem Besuch sind eine Online-Registrierung auf www.stuttgart-bewegt-sich.de/eiswelt, ein 3G-Nachweis sowie ein Lichtbildausweis erforderlich. Schüler benötigen keinen 3G-Nachweis, ein Schülerausweis ist ausreichend. Ausgenommen von der Regel sind Kinder bis einschließlich fünf

Jahre. Der Einlass beginnt frühestens 15 Minuten vor Laufzeitbeginn. Eintrittskarten gibt es an den Kassenautomaten in der Eiswelt oder der Information. Das Eislaufen selbst ist ohne Mund-Nasen-Schutz erlaubt – überall außerhalb der Eisfläche herrscht Maskenpflicht. Die neue Saison läuft bis zum 27. März 2022. Jeden Sonntag von 17 bis 21.30 Uhr findet die Eiswelt-Disco statt, außerdem sind Events wie die Nikolaus-Party und Fasching on Ice geplant.

Vielseitiges Angebot

» **Hochland Kaffee.** Am Freitag, 22. Oktober, von 14 bis 18 Uhr, und am Samstag, 23. Oktober, von 10 bis 17 Uhr, geht's bei dem Unternehmen im Degerlocher Gewerbegebiet Tränke, Chemnitzer Straße 11, mal nicht nur um Kaffee. Zum Verkauf stehen mehr als 4000 Produkte der Kaffee-Manufaktur aus Weihnachts- und Osterdekorationen, Sommerartikeln, Möbeln, Geschirr, Etagere, Teezubehör, Glasvasen, Körben, Laternen und vieles mehr. Alles nur solange der Vorrat reicht.

Für die sofortige Mitnahme sollten die Gäste Einkaufstaschen mitbringen. Rückgabe oder Umtausch der Artikel sind ausgeschlossen, außerdem ist nur Barzahlung möglich. Auch der Röstereiverkauf ist an den Tagen geöffnet.

Bitte beachten: Es gelten die aktuellen Vorschriften der Corona-Verordnung.



Herrgottsbscheiberle – eine schwäbische Spezialität.

Foto: fr

Nächste Mauli-Events

» **Kochschule Kochpunkt.** „Die erste ‚Maultaschen-Party‘ war ein Erfolg, die nächsten lassen nicht mehr lange auf sich warten“, sagt Günter Bacher, der die Events von „Mauls & More“ in Kooperation mit der „Kochschule Kochpunkt“ seiner Partnerin Angelika Thiele anbietet. „Maultaschen-Party“ bedeutet Live Cooking und Frisches direkt vom Topf auf den Teller. Zu den „Maulis“ gibt's Kartoffelsalat und Zwiebel-Rotwein-Sößle – als

Demenz-Schulung

» **DFK.** In der Online-Schulung „Wegbegleitung für Menschen mit Demenz“ werden Ehrenamtliche gründlich, umfassend und unter Berücksichtigung verschiedener Aspekte auf die Herausforderungen vorbereitet, die sich im Umgang mit einer Demenz stellen. Ziel der Veranstaltungen des Degerlocher Frauenkreises (DFK) ist es, Ehrenamtliche zu befähigen, mit Empathie und Humor eine vertrauensvolle Begleitung zu werden, um Angehörige zu entlasten oder sich in Betreuungsgruppen in Degerloch und Umgebung engagieren zu können.

• **Termine:** Samstag, 16. und 23. Oktober, 13. und 20. November, jeweils von 9 bis 13 Uhr

• **Veranstalter:** Degerlocher Frauenkreis in Kooperation mit Wohnvielfalt e. V.

• **Kosten:** 40 Euro pro Person

• **Weitere Infos und Anmeldung:** Isabell Fischer, Telefon 0711/7220970 oder fischer@degerlocherfrauenkreis.de

Dessert wird noch frisch gemachter Apfelstrudel mit Vanillesoße serviert. Im Preis von 22 Euro ist ein Glas Wein oder ein Bier enthalten. Was Corona betrifft, gilt die 4G-Regel: geimpft, genesen, getestet – und geschmackssicher.

• **Termine:** Montags, 18. und 25. Oktober, jeweils 18.30 Uhr

• **Adresse:** Kochschule Kochpunkt, Jahnstraße 92, gegenüber Vereinslokal Sportfreunde

• **Anmeldung** unter der Rufnummer 0173/8576678.




Mein Team und ich sind für Sie da

Ihre Zahnarztpraxis mit Zahntechniklabor am Marktplatz in Degerloch

Dr. med. dent. Andreas Hutter, M.Sc.
Große Falterstraße 3, 70597 S-Degerloch
0711-765 19 88, zahnarzt-in-degerloch.de

Internistische Hausarztpraxis

Dr. med. Judith Wünsche

Fachärztin für Innere Medizin und Nephrologie, Hypertensiologie (DHL®), Homöopathie

Hoffeldstraße 207
70597 Stuttgart-Hoffeld
Tel. 0711-72 64 30
mail@dr-wuensche.de
www.dr-wuensche.de

Unsere Sprechzeiten:
Mo bis Fr 8-12 Uhr
Mo 15-17 Uhr
Do 16-19 Uhr
und nach Vereinbarung



1 Tropfen Blut genügt

Soforttest aller Blutfettwerte

Herzinfarkt- u. Schlaganfallvorsorge



Filder-Apotheke
Inh. Hannes Konnerth ♦ Epplestraße 22A ♦ Degerloch
Telefon 760895 ♦ Telefax 7676791
e-mail: filder-apo@t-online.de
www.filder-apotheke.de

SEIT 1950

Praxis für Physiotherapie & Osteopathie

BRECHTENBREITER



Epplestraße 23
70597 Stuttgart-Degerloch
Tel. 0711 - 765 70 30
Fax 0711 - 765 70 94
info@brechtenbreiter-physio.de
www.brechtenbreiter-physio.de

Öffnungszeiten:
Mo – Do 7 – 20 Uhr, Fr 7 – 18 Uhr



In guten Händen!



Foto: michaklootwijk/iStock/Getty Images Plus



Infrarotwärme hilft

Das Kreuz mit dem Rücken ist für fast alle Berufstätigen in Deutschland leidiger Alltag: Rückenschmerzen sind eine echte Volkskrankheit, laut der Studie „Arbeiten 2020“ im Auftrag einer Krankenkasse hat ein Viertel der Beschäftigten chronische Rückenschmerzen, 24 % haben oft und 35 % manchmal Rückenbeschwerden. Ganz ohne Rückenschmerzen kommen nur 12 % durch den Tag.

Überraschend wirkungsvoll können regelmäßige Infrarotanwendungen Linderung verschaffen. In der Infrarotkabine können schmerzende und verspannte Körperpartien behandelt werden. Doch auf welchem Wirkprinzip basiert eigentlich der Effekt, über Strahlungswärme Beschwerden bei Rückenschmerzen und Verspannungen lindern zu können? Infrarotwellen sind ein natürlicher Bestandteil des Sonnenlichts und werden vom Körper auch als so angenehm empfunden. Dabei erzeugt Infrarotstrahlung sogenannte „Tiefenwärme“: Trifft sie auf den Körper, wird sie von den obersten Hautschichten aufgenommen und in Wärme umgewandelt. Der Körper erhöht als Konsequenz die Durchblutung der Haut, um diese zu kühlen – die Wärme wird über das Blut im gesamten Körper, auch in tiefere Gewebeschichten, verteilt. So gelangt die Wärme auch an verspannte Muskeln, der Körper fährt die eigene Wärmeproduktion herunter und senkt den Muskeltonus: Muskelverspannungen werden gelockert. (spp-o/Gütegemeinschaft Saunabau, Infrarot und Dampfbad e. V./red)

Mehr zum Thema Infrarotwärme gegen Schmerzen auch auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-1920

Neu: All Road-Bikes 2022

KALKHOFF ENTICE 3B MOVE
Bosch Performance Line, 8-Gang Shimano
500Wh-Akku, 65Nm
2.849.- EUR

Verschiedene Modelle auf Lager

Zeit für Sie:
Vereinbaren Sie einen **Beratungstermin mit Probefahrt!**



bike-bar Fahrräder, E-Bikes, Service, www.bike-bar.de
Stuttgart-Degerloch, Gomaringer Str. 23, Tel. 0711/76 22 95, mail@bike-bar.de

Dienstag bis Freitag: 14-18 Uhr, Samstag: 10-13.30 Uhr + Tel. Service: Di-Fr 10-13, 14-18 Uhr

GROSSE AUSWAHL AN E-BIKES

Was sind Inlays?

Einlagefüllungen, auch Inlays genannt, werden in einem zahntechnischen Labor oder mit Hilfe von Computertechnik direkt in der Zahnarztpraxis angefertigt und anschließend in den vorbereiteten Zahn eingesetzt. Sie sind in der Regel aus Gold oder Keramik, seltener aus Kunststoff.

Je nach Lage und Ausdehnung der Einlagefüllung über die Zahnhöcker hinaus spricht man auch von „Onlay“ oder „Overlay“. Ein Inlay kann, wie jede andere Füllung auch, nur dann eingesetzt werden, wenn nach der Entfernung der Karies noch so viel Zahnschubstanz übrig geblieben ist, dass der gefüllte Zahn anschließend dem auftretenden Kaudruck standhält. Jedes Inlay ist eine individuelle Anfertigung, für deren Passgenauigkeit viele Behandlungsschritte notwendig sind. Bei laborgefertigten Einlagefüllungen gehören dazu die Abformung des Ober- und Unterkiefers, die auch als digitale Abformung mit einer Messkamera möglich ist, sowie eine provisorische Versorgung, die bis zur Fertigstellung der endgültigen Füllung eingesetzt wird. Unabhängig vom verwendeten Material erfordern Inlays ein Höchstmaß

an Präzision sowie eine präzise Teamarbeit zwischen Zahnärztin bzw. Zahnarzt und Zahntechnikerin bzw. Zahntechniker.

Was zahlt die Kasse?

Im Frontzahnbereich übernehmen Kassen die Kosten für zahnfarbene Kompositfüllungen. Im Seitenzahnbereich werden die Kosten für Amalgamfüllungen übernommen. Für Patienten, die aus medizinischen Gründen kein Amalgam erhalten können (absolute Kontraindikation), werden bei Seitenzähnen Kompositfüllungen gezahlt. Ein solcher Fall liegt vor, wenn ein Patient eine durch einen speziellen Test nachgewiesene Allergie auf Amalgam oder dessen Bestandteile aufweist, oder unter schwerer Niereninsuffizienz leidet. (Kassenzahnärztliche Bundesvereinigung (KZBV)/red)

Ein Experteninterview zu diesem Thema finden Sie auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-2282/



Dr. G. Sigloch & Kollegen
Zahnarztpraxis

Epplestraße 5 • 70597 Stuttgart • Tel: 0711/762246
Fax: 0711/7656877 • www.sigloch-u.de
Behandlung nach Vereinbarung



Naida Softic
Zahnärztin

Schöttlestr. 34C
70597 Stuttgart
0711-7657749
info@zahnarzt-naida-softic.de



Praxiszentrum Psychotherapie

Einzelpsychotherapie • Gruppenpsychotherapie
Paar- und Familientherapie • Müttersprechstunde
Berufliches Coaching • Sportpsychologie
Erwachsene, Kinder und Jugendliche

Dipl.-Psych. Friederike Echlter-Geist & Kollegen
Schrenpfstraße 8A • Gesundheitshaus Degerloch
70597 Stuttgart • www.stuttgart-vt.de
Alle Kassen und privat

Epplestraße 23
70597 Stuttgart-Degerloch
Tel. 0711 7631 07
Fax 0711 767 36 63
info@dentaltechnik-seybold.de
www.dentaltechnik-seybold.de




Dr. Maria Dermier
Fachärztin für Augenheilkunde

Löwenstraße 42
70597 Stuttgart
Tel. 0711/762000
Fax 0711/7657769

Mo	Di	Mi	Do	Fr
8.30–12.30 14–17	8.30–14.00	8.30–12.30 14–17	8.30–12.30 14–17	8.30–12.30 –

Dr. med. Christian Volz
Facharzt für Urologie

- Löffelstraße 3
- 70597 Stuttgart
- FON 07 11/764949
- FAX 07 11/7656477
- www.volz-uro.de
- Montag bis Freitag 08.30 - 13.00 Uhr
- 15.00 - 18.00 Uhr
- Mittwoch Nachmittag geschlossen



Viktor Hugaev, neuer Partner bei Salto!
Privatpraxis für Physiotherapie

Wir lösen Ihre Schmerz- und Bewegungsprobleme mit:

- Manual- und Chirotherapie
- Osteopathie
- Neurophysiotherapie
- Lymphdrainage
- sowie anderen gängigen Therapieformen

Gerne auch Hausbesuche!

Viktor Hugaev | Tränkestraße 13
Stuttgart-Degerloch
☎ 0711-16916480 | ✉ info@salto-physio.de

Behandlung mit Betäubung

Die lokale Betäubung von Zähnen, Zahnfleisch, Kieferbereichen, Lippen, Zunge, Wangen oder Mundboden ermöglicht die schmerzlose Behandlung und ist eine der häufigsten und wichtigsten Behandlungsmaßnahmen. Das Lokalanästhetikum blockiert für eine gewisse Zeit die Weiterleitung von Reizen, wie Schmerz, Temperatur, Berührung und Druck, in die Nerven. Für die Wirkdauer des Medikaments gibt es in dem betäubten Gebiet keine unangenehmen Empfindungen. Die Wirkzeit ist abhängig von dem verwendeten Medikament und der Art der Verabreichung. Sobald die lokale Konzentration des Lokalanästhetikums nicht mehr ausreicht, um die Reizleitung zu unterbrechen, klingt die Betäubung innerhalb einer halben bis drei Stunden wieder ab. Zuerst kehrt das Gefühl in den Zähnen und dem Kiefer zurück, dann in Lippen, Wangen und Zunge. (Kassenzahnärztliche Bundesvereinigung (KZBV)/red)

Mehr über die Lokale Betäubung auch unter:
www.lokalmatador.de/webcode/thema-2320/

Gesetzlich Versicherte zufrieden

Fast die Hälfte der Versorgungen wurden 2020 von Hörakustikern bei Versicherten der gesetzlichen Krankenversicherung (GKV) mit Hörsystemen ohne privat zu zahlende Mehrkosten durchgeführt. 100 Prozent der GKV-Versicherten haben ein Angebot ohne Mehrkostenbeteiligung für eine hochwertige und bestmögliche Versorgung erhalten.

Hörgeräte sind Hilfsmittel, die auch ohne private Zuzahlung eine sehr gute Hörversorgung sichern. Sie bieten aber aufgrund der technologischen Entwicklung wie kaum ein anderes Hilfsmittel sehr viele Optionen für ein Mehr an Komfort. „Keiner muss, aber jeder darf sich zusätzlichen Komfort, Ästhetik oder Bequemlichkeit hinzukaufen“, so Marianne Frickel, Präsidentin der Bundesinnung der Hörakustiker (biha). „GKV-Versicherte sind in ihrer Entscheidung frei, was und wieviel sie sich zusätzlich an Komfort leisten wollen oder nicht“, so Marianne Frickel weiter. Das hat das Bundessozialgericht (BSG) so auch entschieden. Zu mehrkostenpflichtigen Versorgungen gehören zum Beispiel eine Bluetooth-Anbindung an Smartphones, Fernbedienungen oder die Größe des Hörgeräts, also Zu-

satzfunktionen und Extras, die dem besonderen Komfort dienen und die nicht von der Versichertengemeinschaft getragen werden müssen.

Zusatzfunktionen

Ob eine Hörsystemversorgung mit oder ohne eine freiwillige private Zuzahlung erfolgt, ist eine persönliche Entscheidung des gesetzlich Versicherten. Wie eine in 2019 vom GKV-Spitzenverband durchgeführte valide Versichertenbefragung zur Qualität der Hörgeräteversorgung in Deutschland ergab, sind rund 90 Prozent der befragten gesetzlich versicherten Hörsystemträger mit ihrer Versorgung sehr zufrieden, und zwar unabhängig davon, ob sie sich für eine Versorgung mit oder ohne Mehrkosten entschieden haben. (ots/biha/red)

Mehr über Kosten und Kassenleistungen auf
www.lokalmatador.de/webcode/thema-2259/



**ZAHNARZTPRAXIS
DR. GILA WAGNER**
 Fachzahnärztin für Oralchirurgie



S-Degerloch
Felix-Dahn-Str. 9D

S-Birkach
Grüninger Str. 5

Tel.: 0711 – 45 76 45
www.drgilawagner.de



Beratung Systeme Zubehör

DAS
LEBEN
IST ...

HÖRENSWERT!

Hören macht das Leben wertvoll – egal ob in Gesellschaft oder in der Natur. Lässt Ihre Hörfähigkeit nach, sollten Sie rechtzeitig einen Hörakustiker aufsuchen.

Testen Sie jetzt in einer unserer über 60 Filialen neueste Hörsysteme – kostenfrei und unverbindlich.

iffland.hören. in Ihrer Nähe:
 Filiale Degerloch
 Felix-Dahn-Straße 38
 70597 Stuttgart-Degerloch
 Fon 07 11 – 90 72 30 50
s-degerloch@iffland-hoeren.de



Kostenfreier Online-Hörtest:
www.iffland-hoeren.de

Mit ganz neuem Konzept

Insgesamt 120 BewohnerInnen werden Anfang November in das neue Haus Maria umziehen. Es ist die erste von zwei Baumaßnahmen am Möhringer Pflegezentrum Bethanien.

Für Hausleiterin Annette Attanasio und Valentina Kalicani-Merk, ab November die neue Pflegedienstleiterin, sind es aufregende Wochen. Die Eröffnung des Hauses Maria rückt in greifbare Nähe. Zwischen der großen Baustelle, Handwerksarbeiten, Tag der offenen Tür und Corona-Maßnahmen muss nicht zuletzt schließlich auch der Umzug der 120 BewohnerInnen organisiert und koordiniert werden. Eine Mammutaufgabe, die die beiden und das gesamte Mitarbeiterteam zu stemmen haben. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren. Die Aufregung sei auch den BewohnerInnen anzumerken, erzählt Kalicani-Merk. Bei vielen ist die Vorfreude riesig, schließlich hat im neuen Haus Maria endlich jeder ein eigenes Bad. Das ist aber natürlich nicht alles, was sich ändern wird. Insbeson-



Annette Attanasio (li.) und Valentina Kalicani-Merk.

Foto: es

dere das Konzept wird ein ganz neues sein. Was bei neu gebauten Seniorenheimen inzwischen Standard ist, war in den alten Räumen des Pflegezentrums bisher nicht für die gesamte Bewohnerschaft möglich.

Künftig werden die 120 BewohnerInnen im Haus Maria in Hausgemeinschaften mit je 15 Plätzen und damit 15 Einzelzimmern wohnen. Zwei Hausgemeinschaften leben auf je einem der vier Stockwerke im Neubau. Das Herzstück jeder Hausge-

meinschaft ist die offene Küche mit angegliedertem Wohnraum. Hier wird gemeinsam gegessen, gebastelt, gesungen, ferngesehen, Zeitung gelesen. Wer Gesellschaft sucht, findet sie. So entsteht eine beinahe familiäre Atmosphäre. Dafür sorgen nicht nur die Mitbewohner, sondern auch ein Alltagsbegleiter, der den ganzen Tag im Gemeinschaftsraum zugange ist. Er ist Ansprechpartner für die Bewohner, kocht mit ihnen und hat ein offenes Ohr. Das neue Konzept bringt den Bewohnern

nicht nur mehr Teilhabe, es sorgt auch dafür, dass individueller auf ihre Wünsche eingegangen werden kann.

Die Räumlichkeiten selbst sind farbenfroh und seniorengerecht gestaltet. Farben und Kontraste erleichtern der Bewohnerschaft die Orientierung. Großflächige, farbenfrohe Tapeten und Fototapeten sollen eine wohnliche, fröhliche Atmosphäre vermitteln. Die Tagespflege mit ihren 15 Plätzen wird im neuen Haus Maria im Frühjahr 2022 in Betrieb genommen, zunächst liegt der Fokus auf dem stationären Bereich.

Im zweiten Bauabschnitt wird das Haus Martha, welches 100 Plätze für Demenzerkrankte bietet, mit einem Anbau erweitert. Als vorerst letzte Baumaßnahme soll 2024 das alte Pflegezentrum abgerissen werden und unter anderem einer Grünfläche weichen.

Am Tag der offenen Tür am Dienstag, 26. Oktober, von 14 bis 17 Uhr, können sich die Gäste ein Bild von den neuen Räumen machen. *Emily Schwarz*

Kirchenkonzert

» **Vaihingen.** Am Samstag, 23. Oktober, veranstaltet das Akkordeonorchester Accordimento Stuttgart-Möhringen unter der Leitung des Dirigenten Andrej Baumgard um 18.30 Uhr ein Kirchenkonzert in der Dreieinigkeitskirche mit Südgemeindehaus in Vaihingen.

Nachdem seit März 2020 alle Konzerttermine abgesagt werden mussten, freut sich das Orchester darauf, endlich wieder sein Können vor Publikum zu beweisen. Akkordeonfreunde und Musikliebhaber dürfen sich auf festliche Musikstücke freuen. Der Eintritt ist frei, das Orchester freut sich über eine Spende. Für ausreichend Abstand zwischen den Sitzplätzen ist gesorgt. Eine Anmeldung ist möglich auf www.accordionto.de

Möhringen: Donnerstag im Bürgerhaus

Die zweite Veranstaltung der Kulturreihe „Donnerstag im Bürgerhaus“ steht am 21. Oktober an. Die erste Veranstaltung nach der Corona-Pause mit dem Ensemble „Harlekin Theater“ wurde vom Publikum begeistert begleitet. Die Zuschauer wurden in die Improvisationen der Theatersport-Gruppe um Volker Quandt eingebunden und hatten diese mit witzigen Stichworten zu ihren Aktionen herausgefordert. Mit langem Applaus belohnte das Publikum die Schauspieler für einen kurzweiligen Abend. Und endlich kam die im März 2020 neu installierte LED-Beleuchtung zum erfolgreichen Einsatz.

Bei der nächsten Veranstaltung am Donnerstag, 21. Oktober, 20 Uhr, werden die Besucher mit Country-Musik unterhalten: Die



Country-Musik.

Foto: cf

Gruppe „Reach-Country and Linedance Band“ wird den Abend gestalten. „Möglicherweise werden auch Linedancer mit von der Partie sein,“ sagt Volker Grosser vom Bürgerverein Möhringen, der gemeinsam mit dem Bezirksamt die Reihe veranstaltet.

Karten gibt es im Vorverkauf wie gehabt in der Volksbank-Filiale an der Filderbahnstraße. Dort sind ab November übrigens auch die Dauerkarten für 2022 erhältlich. *Emily Schwarz*

Gärtnerei wird saniert

» **Fasanenhof.** In der Stadtgärtnerei am Logauweg sind Gebäude, Glashäuser und technische Infrastruktur 58 Jahre alt und sanierungsbedürftig. Die Entwicklungs- und Umbaumöglichkeiten am Logauweg sind nun in einer Machbarkeitsstudie geprüft worden. Nach Umbau mit Sanierung sollen neben den erwähnten Bereichen noch die Ausbildungsstelle: Gärtner und das Team „Filder“ des Zentralen Baumteams untergebracht werden. Mit der Entwicklung zum neuen Ausbildungszentrum des Garten-, Friedhofs- und Forstamtes kann sich die Landeshauptstadt als attraktiver Arbeitgeber präsentieren und dringend benötigte Nachwuchskräfte gewinnen. Die notwendigen Arbeiten werden auf Kosten von 150.000 Euro geschätzt.



Foto: peterscode/iStock / Getty Images Plus

Schon jetzt auf Winterreifen wechseln?

Diese und weitere Fragen zur Bereifung beantwortet Reifen-experte Sebastian Scharnagl.

Wann sollte man auf Winterreifen wechseln?

Viele kennen die Faustregel von „O bis O“ – also Winterreifen verwenden von Oktober bis Ostern. Das ist eine Empfehlung, an der man sich orientieren kann.

In Deutschland gibt es eine sogenannte situative Winterreifenpflicht. Das bedeutet, die Bereifung muss an die Witterungsverhältnisse angepasst werden.

Laut StVO gilt die Winterreifenpflicht bei winterlichen Bedingungen wie Glatteis, Schneeglätte, Schneematsch, Eis- und Reifglätte.

Mein Tipp: Sinkt die Temperatur nachts regelmäßig unter 7°C, sollte man nur noch mit Winterreifen fahren. Deren Gummimischung ist an niedrige Temperaturen angepasst und bleibt dementsprechend weich. Das garantiert einen guten Grip und damit einen kurzen Bremsweg.

Auf was muss ich beim Kauf achten?

Kennt man sich nicht so gut

aus, empfehle ich, für Beratung und Kauf immer eine Werkstatt oder einen qualifizierten Händler aufzusuchen.

Man sollte auf alle Fälle darauf achten, dass die neuen Reifen das Alpine-Symbol (Schneeflocke) auf der Flanke haben. Dieses hat das frühere M+S-Symbol abgelöst.

Gibt es eine Mindestprofiltiefe, die man beachten muss?

Der Gesetzgeber schreibt eine Mindestprofiltiefe von 1,6 mm vor – sowohl bei Sommer- als auch bei Winter- und Allwetterreifen.

Unsere Empfehlung liegt aber bei mindestens 4 mm. Das liegt daran, dass vor allem im Winter in kritischen Situationen der Bremsweg mit einer ordentlichen Profiltiefe auf den Reifen deutlich kürzer ausfällt.

Ich meine, dass man beim Thema Sicherheit keine Kompromisse eingehen sollte.

Die bereits erwähnte Mindestprofiltiefe gilt aber nur für Deutschland.

In Österreich sind bei Winterreifen hingegen mindestens 4 mm vorgeschrieben. (A.T.U Auto-Teile-Unger/red)

Mehr zum Thema Winterreifen erfahren Sie auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-2785/

Mit dem Auto entspannt und trocken durch Herbst und Winter

Garagenbesitzer können der kalten Jahreszeit entspannt entgegensehen. Beim Start müssen keine Scheiben eisfrei gekratzt werden, der Fahrzeuginnenraum ist von Anfang an wärmer. Perfekt für Herbst und Winter vorbereitet ist der abgeschlossene Autoabstellplatz mit einem hochwertigen Garagentorantrieb. So muss man sich beim Heimkommen nicht erst Wind und Regen aussetzen, um die Zufahrt zu öffnen. Das Schloss des Tors

kann nicht zufrieren, denn es gibt keines mehr. Stattdessen erzeugen selbsthemmende Torantriebe einen Gegenruck gegen das ungewollte Toröffnen. Mit einem Verriegelungsmagneten lässt sich hier der Einbruchwiderstand noch erhöhen. Viele weitere Zusatzfunktionen wie Magnetschlösser, Beleuchtung, Einparkhilfen per Laser oder Feuchtesensoren können Sicherheit und Komfort weiter verbessern. (djd/Sommer/red)

Mehr zum Thema Garagentore erfahren Sie auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-2347/

Wir kaufen

Wohnmobile + Wohnwagen

Tel. 03944 36160
www.wm-aw.de Fa.



www.karosserie-dieruff.de

**karosserie
dieruff**



Dieruff GmbH · Chemnitzer Str. 5 · 70597 Stuttgart
Degerloch · Industriegebiet Tränke
Tel. 07 11 / 72 72 37-3



- Unfall-Instandsetzung
- Autolackierung
- Dellenreparatur
- Oldtimer-Restaurierung

MIKE & THE MECHANICS



Reparaturen aller Marken

Reifen- & Autoservice Michael Müller
Sigmaringer Str. 256 - Gewerbegebiet »Tränke« Degerloch - Tel. 07 11 / 7 28 81 33
www.mamwheels.de mmueller@mamwheels.de
Montag - Freitag 8.00 - 12.30 + 13.30 - 18.00 Uhr - Samstag nach Vereinbarung

Abwässer marsch

Nach einer knapp zweijährigen Bauphase hat die sanierte Sandfilteranlage in dem von der Stadtentwässerung Stuttgart (SES) betriebenen Klärwerk Plieningen den Betrieb aufgenommen.

Der Sandfilter wurde bereits 1995 eingebaut, dadurch konnten nicht nur die Abwässer der südöstlichen Stadtteile von Stuttgart, von Echterdingen und von Ostfildern-Kemnat gereinigt, sondern im Winter auch das Enteisungsabwasser des Stuttgarter Flughafens aufgenommen werden. Mittlerweile war die Sandfilteranlage allerdings in die Jahre gekommen und wies Probleme, Schäden und auch ein starkes Algenwachstum auf. Darüber hinaus haben sich auch die gesetzlichen Anforderungen an die Einleitung von gereinigtem Abwasser in Gewässer zwischenzeitlich weiter verschärft. So wird künftig für das Klärwerk, das im Einzugsgebiet des Neckars liegt, ein im Jahresmittel einzuhalten-der Grenzwert für den Nährstoff Phosphor von 0,30 Milligramm pro Liter gelten. Daher wurde die Sandfilteranlage auf den neuesten Stand der Technik gebracht und gleichzeitig die Phosphorelimination verbessert.



Die sanierte Sandfilteranlage im Klärwerk Plieningen. Foto: LHS

Die durchgeführte Sanierung betraf im Wesentlichen den Austausch des Filtermaterials und der Filterdüsen, die Demontage alter und den Einbau neuer Aggregate, die Erneuerung und Verbesserung der Maschinen- und Verfahrenstechnik sowie der Elektro- und Prozessleittechnik, Betoninstandsetzungsarbeiten sowie die Komplettabdeckung der Filterkammern. Die Entnahme von Phosphor findet im Klärwerk derzeit über eine Zwei-Punkt-Fällung statt. Dabei wird zunächst in der biologischen Anlage eine konstante Menge eines Fällmittels zugegeben. Abhängig von der dadurch erreichten Ortho-

Phosphat-Konzentration erfolgt eine weitere Dosierung im Zulauf des Sandfilters, der seit dem Umbau als Flockungsfilters betrieben wird. Durch dessen Anbindung an das Prozessleitsystem ist aufgrund der vorhandenen Online-Messung eine optimierte Fällmittelzugabe zur verbesserten Phosphorelimination gewährleistet. Die Gesamtkosten des Projekts belaufen sich auf 7,2 Millionen Euro. Der Hauptanteil davon wird von der Stadtentwässerung Stuttgart getragen. Die Flughafen GmbH Stuttgart sowie die Großen Kreisstädte Leinfelden-Echterdingen und Ostfildern sind entsprechend ihrer Anschlussverträge beteiligt. Ingo Kluge

Möhringen: Feuerwehr unter einem Dach

Die neue Feuer- und Rettungswache 5 in Möhringen beheimatet zukünftig einen Löschzug der Berufsfeuerwehr sowie zahlreiche Sonderfahrzeuge wie den Feuerwehrran und die Höhenrettungsgruppe. Zudem sind die Rettungsdienstfahrzeuge der Feuerwehr Stuttgart an diesem Standort beheimatet.



Gebäude eingerüstet. Foto: sm

Die Feuerwehr Stuttgart besetzt mit ihren Einsatzkräften ein Notarzteinsetzfahrzeug und bis zu zwei Rettungswagen. Zudem sind mehrere Sonderfahrzeuge des Rettungsdienstes an der neuen Wache stationiert. Unter anderem ein Großraumrettungswagen sowie ein Schwerlastrettungswagen.

Auch eine Notbetriebsleitstelle ist in dem neuen Gebäude untergebracht und dient als Redundanz, falls es in der Integrierten Leitstelle Stuttgart auf dem Gelände der Feuerwache 3 in Bad-Cannstatt zu Ausfällen kommt. Das ebenfalls in der neuen Feuer- und Rettungswache 5 unterge-

brachte Katastrophenschutzlager hält zahlreiche Materialien und Geräte für Großschadensereignisse bereit. Die Freiwillige Feuerwehr Stuttgart – Abteilung Logistik verlegt ihren Standort ebenfalls in den Neubau im Stadtteil Möhringen. Sie übernimmt im Einsatzfall für das gesamte Stadtgebiet Stuttgart Logistik- und Versorgungsaufgaben. Zudem sind bei ihr mehrere Fahrzeuge des Katastrophenschutzes zur Dekontamination von Personen und Geräten stationiert. Ebenfalls sind der Stadtfeuerwehrverband und die Jugendfeuerwehr Stuttgart in dem Neubau untergebracht. Felix Reiser

Wirtschaftsprognosen

» Hohenheim. Wissenschaftler der Universität Hohenheim haben jetzt zusammen mit dem Institut für Angewandte Wirtschaftsforschung (IAW) ein Prognosemodell speziell für das Wirtschaftswachstum in Baden-Württemberg (BW) erarbeitet. Es liefert Vorhersagen für das laufende sowie die beiden folgenden Quartale.

Ende September wurden erstmals Ergebnisse vorgestellt. Künftig werden das IAW und die Universität Hohenheim viermal jährlich Prognosen des baden-württembergischen Bruttoinlandsproduktes veröffentlichen. Finanziell wird das Vorhaben durch das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg gefördert. Zuverlässige Prognosen über die künftige wirtschaftliche Entwicklung eines Landes oder einer Region sind für Politik und Verwaltungen sehr wichtig: Sie bilden die Grundlage für Steuer-schätzungen und die Haushaltsplanung sowohl auf nationaler als auch auf regionaler Ebene. Dies gilt insbesondere in einem föderalen Staat wie der Bundesrepublik, in dem die Bundesländer bestimmte Zuständigkeiten, wie beispielsweise für das Gesundheitswesen, Bildung und Berufsausbildung, Kultur oder Polizei eigenverantwortlich übernommen haben.

Passantenbefragung

» Vaihingen. Die Landeshauptstadt Stuttgart will mit ihren Bürgern zu einem möglichen Seilbahnprojekt in den Dialog treten. Um die Meinung der Stuttgarter zu erfahren, werden am Samstag, 16. Oktober, Passanten auf dem Marktplatz Vaihingen und vor der Schwaben-Galerie zu möglichen Haltepunkten und Anforderungen an die Seilbahn befragt. Von 8 bis 12 Uhr am Vaihinger Markt – hinter der Stadtteilbibliothek und von 12.30 bis 16 Uhr in der Schwaben-Galerie auf der Ebene E1 schräg gegenüber vor dem Schmuckladen Time&Gold.

Verleger Ulf Tietge und Konditorin Lisa Rudiger zeigen, dass Heimat auch süß schmecken kann.



Foto: Dimitri Dell/Team Tietge

BUCHTIPP

HEIMAT IN BACKFORM

Neues Heimat-Backbuch: Schwarzwald Reloaded 3

Der Herbst ist da und mit ihm die Backsaison. Wenn es draußen wieder kälter wird, schmeißt man drinnen auch gerne mal den Ofen an – zumal ja auch bald schon wieder die Adventszeit vor der Tür steht, eine Zeit, in der traditionell das Backrohr glüht. Aber auch sonst ist Backen voll im Trend. Egal, ob raffinierte Torten, traditionelle Kuchen, Kekse oder trendige Cupcakes – die süßen Backwerke sind der Star jedes Kuchenbuffets oder an der sonntäglichen Kaffeetafel.

Dass Baden-Württemberg in Sachen Konditorhandwerk alles andere als Brachland ist, liegt eigentlich auch auf der Hand. Schließlich ist das Ländle ja Heimat eines der größten Exportschlager und Traditionsrezepte im Backhandwerk schlechthin. Klar, dass die Schwarzwälder Kirschtorte deshalb auch in dem neuen Heimat-Backbuch der bekannten Pâtissière und Konditorin Lisa Rudiger aus Titisee-Neustadt nicht fehlen darf, das jetzt brandneu im Offenburger Verlag Team Tietge erschienen ist. Genauer: der dritte Band der Kochbuchreihe Schwarzwald reloaded.

Rezepte für das ganze Jahr

Backtipps für das ganze Jahr hält das Heimat-Backbuch bereit. Dazu gibt es eine ausführliche Backschule und viele wertvolle Tipps. Von süßen Überraschungen zu Ostern über die ganze Palette der im Südwesten üppig wachsenden Früchte bis hin zu Weihnachtsgebäck und Rezepten, die aus einem ordinären Novembertag einen echten Feiertag werden lassen. „Uns geht es darum, Traditionen aufzugreifen, zu bewahren und auch einmal weiterzudenken“, erklärt Herausgeber Ulf Tietge.

Daher gibt es sowohl klassische wie auch innovative Rezepte rund um die Schwarzwälder Kirschtorte ebenso wie schnell gemachte süße Minis, Schokoladiges und Beschwipstes. Vom Mini-Guglhupf mit Ho-

lunderblütensirup und feinen Rhabarber-Küchle über Hildabrötle und Spekulatius-Tarte bis hin zu Erdbeer-Lasagne und diversen Kirsch-Torten hat das Buch sowohl für Anfänger als auch für Fortgeschrittene viel zu bieten. „Wichtig ist uns, dass die Rezepte nicht nur gut aussehen oder gut klingen, sondern vor allem, dass sie daheim gut und sicher gelingen“, sagt Tietge. Bewusst verzichtet man daher auf allzu exotische Zutaten oder Profi-Werkzeug.

Trends und Traditionen

„Traditionen und Trends, alte und neue Erinnerungen, Wohligkeit und Wärme treffen in der Backstube aufeinander“, sagt Lisa Rudiger, die nicht nur als Pâtissière und Konditorin in einigen der besten Hotels Europas gearbeitet hat, sondern seit Jahren auch im SWR immer wieder als Fernsehkonditorin ihr Publikum begeistert und inspiriert.

Tietge und Rudiger haben für das neue Schwarzwald-Backbuch Rezepte aus allen Teilen des Schwarzwalds gesammelt und zahlreiche Botschafter des guten Geschmacks für ihr Projekt begeistert. So finden sich in dem fast 300 Seiten starken Werk nicht nur Rezepte von Lisa Rudiger, sondern auch aus der Feder namhafter Küchengrößen aus dem ganzen Land, wie Anja Spittel, Dorothea Steffen, Walburga Rombach, Marina Wiehl, Mireille Oster, Francesco D'Agostino und Anton Ohnmacht.

(jr/pm/red)

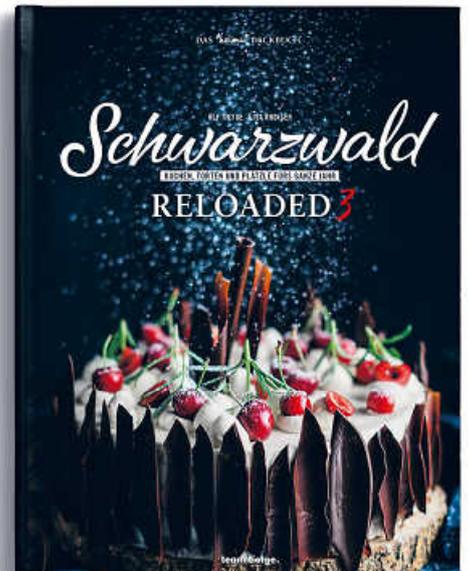


Foto: Team Tietge



Zum Nachbacken

Die Dreisam in Freiburg ist ein ruhiges Gewässer. Klar, dass die Dreisam-Krokodile süße Bewohner sind. Das Rezept zum Nachbacken hat uns Team Tietge zur Verfügung gestellt. Hier ist es zu finden:

<https://lokalmatador.net/dreisam-krokodile/>



Foto: Dimitri Dell/Team Tietge

Überhaupt nicht bissig, sondern richtig süß sind die Dreisam-Krokodile von Lisa Rudiger.

Hier können Sie Schwarzwald Reloaded 3 direkt über den QR-Code bei kaufinBW bestellen (versandkostenfrei bis 9.11.) oder auch über:



<https://kaufinbw.net/heimat-backbuch/>

Blaue Radler auf Tour

Der Name passt zum Verein, und die „Blauen Radler“ bilden eine originelle Fahrradgruppe der Stuttgarter Kickers. Sie begleiten den Verein vor allem bei Auswärtsspielen.

Treibende Kraft und Organisator dieser ganz besonderen Fangruppe ist der 70-jährige Vermessungstechniker Hans-Dieter Trotter, seit mehr als 50 Jahren ein eingefleischter Anhänger der Blauen. Durch den Abstieg in die Oberliga und die Nähe zahlreicher Vereine kam er vor drei Jahren auf die Idee, die Auswärtsspiele nicht mit dem Auto oder der S-Bahn, sondern eben mit dem Fahrrad zu besuchen.

Bald fanden sich einige Mitstreiter, und nun ist die Gruppe auf 25 Radler in allen Altersgruppen und verschiedenen



Mit dem Rad zum Spiel, um die Blauen zu unterstützen. Fotos: cf

Fitnesszuständen angewachsen. „Das sind lauter nette Typen, echte Blaue eben“, befindet der umtriebige Trotter. Unter dem Motto „Reintreten für die Kickers“ hat er zudem in einer eigenen Broschüre 20 Radtouren zusammengestellt, zu denen auch der frühere Bundesliga-Profi Ralf Vollmer und der einstige Trainer Robin Dutt einen Beitrag geleistet haben.

Stolz sind die „Blauen Radler“ auch darauf, dass sie ihr eigenes Radtrikot mit dem Kickers-Emblem gestaltet und das erstmals am 10. Oktober 2020 beim Auswärtsspiel in Bruchsal getragen haben. Durch die Pandemie entstand freilich eine

lange Pause, und erst jetzt kann die Gruppe wieder richtig in die Pedale treten.

Gepäck aufbewahren, Eintritt bezahlen und Stadionwurst essen

Zur Begegnung am Samstag, 23. Oktober, in Bietigheim-Bissingen hat Trotter bereits die Route zusammengestellt. So geht es vom Bahnhof Vaihingen über den Bärensee und Schloss Solitude zunächst nach Weilimdorf. Dort folgt die Fahrt nach Ludwigsburg zum Schloss Monrepos – von wo es bis zum Stadion nach Bissingen nicht mehr weit ist.

An alles muss gedacht werden: Zunächst geht es wie vor zwei Jahren an einen Aufbewahrungsort für das Gepäck. Zumeist zeigt dabei der Gastverein großes Verständnis, ist alles bereits vororganisiert. Dann entrichten die „Blauen Radler“ ihren Obolus an der Kasse, konsumieren noch etwas am Wurst- oder Getränkestand und hoffen auf drei Punkte. Beim letzten Besuch vor zwei Jahren gelang das nicht – da blieben die Punkte in Bissingen. „Vielleicht klappt es aber diesmal unter dem neuen Trainer Mustafa Ünal“, hofft der Radfahrchef.

Neben den Fahrten zu den Auswärtsspielen hat er insgesamt 20 Radfahrstrecken zusammengestellt, zu denen auch Vollmer und Dutt ihre Lieblingsstrecken vorgestellt haben. Bei Vollmer geht es an Kocher und Jagst vorbei auf eine anspruchsvolle, 89 Kilometer lange Strecke. Er bietet allerdings auch eine nur zehn Kilometer lange Genussstrecke von Öhringen durch das Ohrntal an. Dutt schließlich empfiehlt eine 35 Kilometer lange Route von Schloss Solitude über den „Grünen Heiner“ (einen Schuttberg), den Glemsmühlenradweg bis nach Renningen oder Ditzingen. An Aktivitäten fehlt es den „Blauen Radlern“ also nicht, und mit ihrer Unterstützung wollen sie dazu beitragen, dass ihr Verein möglichst bald den Aufstieg in die Regionalliga schafft.

Guido Dobbratz



Ex-Profi Ralf Voller mit Fahrrad.

Karriere-Ende

» **tus Stuttgart.** Seine Basketballkarriere hat nach mehr als 20 Jahren der 39-jährige Nils Menck vom Regionalligisten tus Stuttgart beendet. Einst spielte er sogar als Profi bei den Kirchheim Knights und in der Schweiz. In den vergangenen drei Jahren verstärkte er als Kapitän die PKF Titans auf der Waldau, war zeitweise auch Jugendkoordinator und Pressewart.

Bestleistungen

» **LAC Degerloch.** Ein starkes Debüt in der württembergischen U16-Auswahl gelang der Leichtathletin Einja Dziozbek vom Leichtathletik-Club Degerloch. Im bayerischen Aichach stellte sie sowohl im Kugelstoßen mit 13,97 Meter als auch im Diskuswerfen mit 36,80 Meter neue persönliche Bestleistungen auf und belegte die Plätze zwei und drei.

Medaillen-Regen

» **Tennisport.** Die in Sonnenberg wohnende Tennisspielerin Susi Fortun-Lohmann war bei den Weltmeisterschaften der Jung-Senioren in Umag (Kroatien) überaus erfolgreich. In der Altersklasse 45 gewann sie mit dem deutschen Team die Goldmedaille. Zudem sicherte sich die 48-Jährige im Einzel und im Doppel jeweils die Silbermedaille.



Susi Fortun-Lohmann. Foto: cf

Auf dem Klosterweinberg in Maulbronn wachsen heute wieder Reben.

HISTORIE UND GENUSS

Foto: Stadt Maulbronn

MONUMENTE UND IHRE WEINGESCHICHTE(N)

Burgen, Klöster und Schlösser im Weinsüden

Prachtvolle Schlösser, geschichtsträchtige Burgen, beeindruckende Klöster – in ganz Baden-Württemberg geben zahlreiche Monumente nicht nur Einblick in vergangene Zeiten und Traditionen. Vielerorts sind diese eng mit dem Weinbau verbunden, der damals wie heute dort anzutreffen ist. Kuriose Anekdoten oder besondere Weinerlebnisse: In den Kulturdenkmälern lässt sich Weingeschichte hautnah erleben.

Adel verpflichtet

Ihre Vorfahren herrschten einst über die Territorien, die im heutigen Bundesland Baden-Württemberg vereint sind. Doch zu ihrem Erbe gehören weitaus mehr als schöne Schlösser und große Namen. Seit Generationen bewirtschafteten die Markgrafen von Baden und die Herzöge von Württemberg Weinberge. Ihre Reben stehen in einigen der schönsten Lagen, die das Land zu bieten hat – in der Ortenau und am Bodensee, im Remstal und am Neckar.

Weinbautradition mit Welterbe-Status

Um sich selbst versorgen zu können, schufen die Zisterziensermönche des Klosters Maulbronn eine einmalige Kulturlandschaft, die wirtschaftlich wie kulturell die Region prägte. Neben Ackerbau, Handwerk und Viehzucht zählte dazu auch der Weinbau. Die mittelalterliche Klosteranlage gehört heute zum UNESCO-Weltkulturerbe.

Weinvielfalt im Taubertal

In der Vinothek des Klosters Bronnbach sind Weine aus Württemberg, Baden und Franken unter einem Dach vereint. Im 12. Jahrhundert gegründet, war der Weinanbau früh fester Bestandteil des Klosterlebens der Zisterzienser. 1803 übernahm das Fürstenhaus Löwenstein-Wertheim-Rosenberg die gesamte Anlage, die seit 1986 dem Main-Tauber-Kreis gehört und zu einer geistlich-kulturellen Begegnungsstätte ausgebaut wurde.

Eines der ältesten Weingüter Deutschlands

Wer Wein auf Burg Hornberg am Neckar genießt, atmet gleichzeitig die weitreichende Geschichte der Burg und des Weinguts. Erstmals 1184 erwähnt, gilt das Weingut der Burg als eines der ältesten in Deutschland. Römische Funde lassen gar vermuten, dass dort schon viel früher Weinbau betrieben wurde. Geschichtsträchtig ist auch der Reichsritter Götz von Berlichingen, berühmt geworden durch Goethes Drama, der die Burg 1517 kaufte. Er trieb die Weinproduktion auf der Burg weiter voran.

Wein statt Wasser

„Brotwasser“ nennt sich eine Weinlage direkt unter der Y-Burg bei Stetten im Remstal. Sie ist gleichzeitig Namensgeber des Rieslings, der aus den Trauben produziert wird. Der Legende nach soll Herzogin Sybilla Magdalena, die im

17. Jahrhundert im Schloss Stetten unweit der Y-Burg wohnte, das sogenannte Brotwasser mit Wein vertauscht haben. Dank dieser List tunkte sie ihr hartes Brot zum Aufweichen nicht in gewöhnliches Wasser, sondern in besten Wein.

Wein in der Bierstadt

Tettang ist weithin bekannt für seinen Hopfenanbau. Drei Prozent der weltweiten Hopfenflächen liegen rund um die Stadt am Bodensee, wo 150 Betriebe feinsten Tettanger Aromahopfen produzieren. Zum prachtvollen Barockschloss mit seinen luxuriösen Räumen gehörte auch ein ordentlicher Saal zum Feiern: der Bacchussaal, benannt nach dem Gott des Weines. Prominent im Saal platziert, ist der Weingott als plastische Figur präsent – natürlich auf einem Fass sitzend. (TMBW/red)

-11 %

Foto: Weingut Kratzer

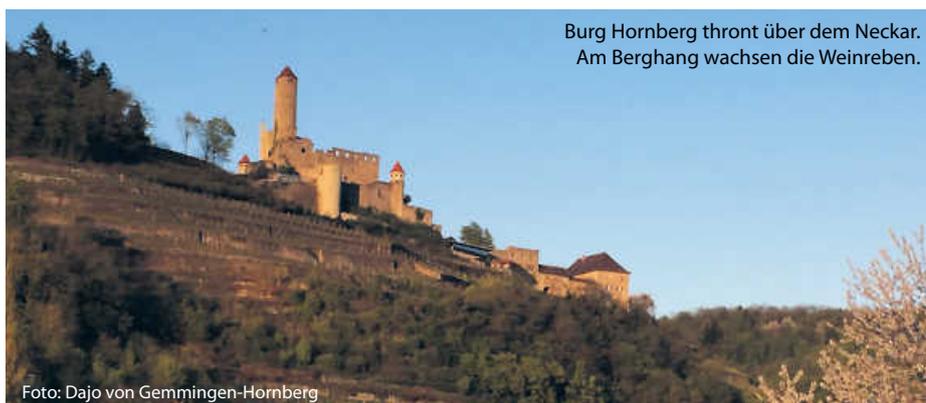


KENNELNERNPAKET

Für alle Weinliebhaber haben wir hier ein schönes Probierpaket mit einer Auswahl von 12 Flaschen mit sechs Württemberger Weinen zusammengestellt. Hier direkt über den QR-Code bestellen oder auch unter



<https://kaufinbw.net/kennlern-paket/>



Burg Hornberg thront über dem Neckar. Am Berghang wachsen die Weinreben.

Foto: Dajo von Gemmingen-Hornberg

lokalmatador

Weitere Weingeschichte(n) aus Baden-Württemberg gibt es bei Lokalmatador:

<https://lokalmatador.net/monumente-und-wein/>



Die Allzecklösung für gutes Licht

Eine gleichmäßige Ausleuchtung macht in jedem Raum den Alltag einfacher und bequemer: ob vor dem Badezimmerspiegel beim Styling oder im Homeoffice beim konzentrierten Arbeiten. Einbauleuchten sind eine Allzecklösung für unterschiedlichste Anforderungen. Sie integrieren sich dezent in die Raumdecke, lassen sich beliebig platzieren und sorgen überall für gleichmäßiges, blendfreies Licht. Die heute übliche LED-Technik ermöglicht zudem eine lange Lebensdauer, geringen Energieverbrauch und kompakte Bauweise der Leuchten. Bei den LED-Coins etwa reicht bereits eine Hohlraumtiefe von 30 mm für die Montage aus.

Lumenwert hilft bei der Planung
Wichtig für die Lichtplanung

Tipps für die optimale Beleuchtung daheim erhalten Sie auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-313/

ist die jeweilige Raumgröße und Nutzung. In Bad und Küche etwa sind hellere Verhältnisse gefragt als im Wohnraum rund um das Heimkino.

Wie viele Spots sind also für ein Zimmer notwendig? Hilfestellung bietet dabei die Lumenangabe, die Maßeinheit für den Lichtstrom. Lumen signalisieren eindeutiger als die früher übliche Watt-Angabe, wie hell eine Einbauleuchte ist.

Für die Grundbeleuchtung empfehlen sich in Wohnraum und Flur rund 100 Lumen/m², für Küche und Bad mindestens 300 Lumen. Übrigens: Feuchträume stellen andere Ansprüche an die Technik als etwa das Wohnzimmer. Wichtig ist, auf den richtigen IP-Schutz zu achten. (djd/Paulmann/red)

Bautipp: Trockenestrich im Neubau

Beim Bau des Eigenheims geht es oft um jeden Cent. Kein Wunder, dass wirtschaftliche Lösungen, die schnell und unkompliziert installiert werden können, immer beliebter werden. Ganz vorn dabei sind Trockenestriche, auch Fertigteilestrich oder Trockenunterboden genannt.

Sie sind die unterste Schicht des Fußboden-Aufbaus und können herkömmlichen Zement-Estrich, der wochenlang trocknen muss, vollständig ersetzen.

Ein moderner Baustoff

Vor allem die Elemente auf Basis von Gipsfasern erfüllen alle Kriterien für moderne Baustoffe. Die vorgefertigten Elemente lassen sich durch

einen Stufenfalz, der einfach für die kraftübertragende Verbindung sorgt, schnell verlegen. Da sie außerdem keine Feuchtigkeit in den Bau eintragen, kann nach der Verlegung schnell weitergearbeitet werden.

Zusätzlich punkten sie bei fachgerechtem Einbau mit hoher Belastbarkeit, zuverlässigem Brandschutz und wirksamer Wärmedämmung. Die Trockenestrich-Elemente sind auch für Fußbodenheizungen geeignet und die ideale Grundlage für jeden Bodenbelag, ob Laminat, Naturstein, Parkett oder große Fliesen. Wer den Bau eines Eigenheims plant, sollte sich über die Vorteile von Trockenestrich-Systemen informieren. (txn/fermacell/red)

Informationen zur Estrich-Dämmung erhalten Sie auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-978/

Dienstleistungen für Haus, Garten und gewerbliche Einrichtungen

Wir übernehmen alle Reinigungsarbeiten, Gartenarbeiten, handwerkliche Tätigkeiten in und um das Haus.

**Mobil 0172 - 8694108, hacer.scholtz@web.de
Nielsenstraße 24, 73760 Ostfildern-Parksiedlung**



Klaus Rück und Robin Rück GbR

- Beratung www.elektro-rueck.de
- Installation info@elektro-rueck.de
- Kundendienst **Telefon 0711 5390830**

Klaus Rück: 0172 2657423 • Robin Rück: 0176 57603480



Bei ons wird g'schafft:

- Umbauten
- Renovierungen
- Sanierungen
- Stäffe
- Mäuerle

erfahren,
kompetent,
zuverlässig,
preiswert

Alles rund ums Haus aus einer Hand
Innenausbau / Trockenbau
Koordinierung aller Gewerke

SCHAFFEREI SCHMID

Inh.: Sylvia S. Fischer

Schönbergstr. 21 • 70599 S-Schönberg
Telefon + Telefax 07 11 / 4 79 02 37
Mobil: 0172/4 58 85 48



Foto: RainerFuhrmann/iStock/Gettyimages/Plus

Fenstersensoren schrecken Langfinger ab

In den Wintermonaten kommt es laut Bundeskriminalamt zu wesentlich mehr Einbrüchen in Haus und Wohnung als in den Sommermonaten.

Doch Hausbesitzer können sich einfach vor Langfingern schützen. Beispielsweise, indem sie ihre Fenster mit Erkennungssensoren ausstatten - das geht auch nachträglich.

Diese bemerken einen Einbruchversuch, ehe Schaden entsteht und interagieren im Ernstfall über Funk mit dem vernetzten Alarmsystem. Die intelligenten Module arbeiten präventiv und registrieren Verdächtige schon, wenn sie sich den Fenstern auf 20 cm nähern.

Akustischer Alarm und sofortige Reaktion

Sie starten unmittelbar eine optische, dann eine akustische Warnung durch einen Voralarm.

So wird der Einbrecher in der Regel bereits abgeschreckt, bevor Schaden entsteht. Jeder gewaltsame Öffnungsversuch löst dazu einen lautstarken Hauptalarm aus. Weiterhin kann der Hausbesitzer optional über eine angebundene Smarthome-Umgebung

einstellen, ob gleichzeitig im ganzen Haus sofort die Lichter angehen oder etwa die Jalousien herunterfahren.

Neu oder nachrüstbar

Solche Erkennungssensoren können beim Neubau eingebaut oder auch jederzeit in Bestandsbauten nachgerüstet werden.

Dafür gibt es verschiedene Systeme. Bei Neubauten werden die Sensoren in den Fensterrahmen eingefräst, sodass sie unauffällig sind. Bei Nachrüstvarianten sitzen die Module systemunabhängig auf dem Blendrahmen oder dem Fensterflügel.

Bequeme Steuerung

Wenn Nutzer ihr Alarmsystem mit der vorhandenen Smarthome-Umgebung koppeln, können nicht nur verschiedene Reaktions-szenarien eingestellt werden.

Auch die bequeme Steuerung und Kontrolle über eine passende Handy-App ist möglich. So lässt sich schnell reagieren, selbst wenn man unterwegs ist und merkt, dass das Küchenfenster doch noch offensteht. Per Wisch fahren dann die Rollläden herunter. (djd/red)

Weitere Informationen zu Fenstersensoren erhalten Sie auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-2621/

Bereiten Sie sich und Ihre Immobilie auf Unwetterfolgen vor

Nach vielen Jahren mit heißen und oft zu trockenen Sommern haben wir dieses Jahr wieder eine an Gewittern reiche Jahreszeit. Nahezu überall sind kräftige Unwetter über das Land gezogen und haben zum Teil riesige Schäden hinterlassen. Nicht gegen alles kann man sich schützen, aber sein Haus auf vieles vorbereiten. Dazu gehören banale Dinge wie die regelmäßige Reinigung der Dachrinnen und Dachabflüsse, die Überprüfung der Dacheindeckung - am besten durch einen Fachmann.

Gefahr bei überlasteter Kanalisation

Auch im Keller sollte überprüft werden, ob die Rückstauklappe funktioniert und so bei überlasteter Kanalisation einen wirksamen Schutz bietet. Wenn es keine gibt, ist es ratsam, einen Installateur mit dem Einbau zu beauftragen. Sie schützt bei den nun häufigeren Starkregenereignissen vor überschwemmten Kellerräumen. Auch Ihren Versicherungsschutz sollten Sie überprüfen. In vielen Fällen sind Folgen von Unwettern, etwa Schäden durch auf das Haus gestürzte

Bäume, nicht versichert. In den letzten Wochen für viele eine bittere Erfahrung: Wenn Wasser in den Keller oder das Haus läuft, also sogenanntes Oberflächenwasser wie Regenwasser oder Flüsse und Bäche, die über die Ufer treten, zahlt die Hausratversicherung meist nicht.

Zusatzversicherung gegen Elementarschäden

Eine Zusatzversicherung gegen Elementarschäden ergänzt Ihre Wohngebäude- oder Hausrat-Versicherung.

Von großer Bedeutung nach Extremereignissen, mit denen wir im Zuge des Klimawandels häufiger rechnen müssen, kann die private Haftpflicht-Versicherung sein. Fällt durch das Unwetter ein Baum auf dem eigenen Grundstück und trifft dieser einen Passanten, das Fahrzeug der Nachbarn oder deren Zaun, zahlt die Versicherung des selbstnutzenden Besitzers an den Geschädigten. Bei vermieteten Ein- oder Mehrfamilienhäusern wird der Schaden durch die Grundbesitzer-Haftpflichtversicherung reguliert. (Verband Privater Bauherren VPB/red)

Informationen zum Hochwasserschutz erhalten Sie auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-3189/

Schlosserei Kurt Beck

Beratung - Planung - Fertigung - Montage - Service

- ◆ Geländer/Treppen
- ◆ Gitter/Zäune
- ◆ Türen/Tore
- ◆ Kleiner Stahlbau
- ◆ Reparaturen
- ◆ Brandschutz/Feststellanlagen
- ◆ Automatisierung von Türen und Toren
- ◆ Überdachungen
- ◆ Glasanlagen
- ◆ Schließanlagen
- ◆ Sicherheitstechnik
- ◆ Rettungstechnik
- ◆ Kunststofffenster
- ◆ Aluminium-Elemente Fenster/Türen/Fassaden

Schlosserei Kurt Beck
Leinenweberstraße 82A
Telefon 0711/7119 65
Info@schlosserbeck.de

Inh. Bernd Bruchmann e.K.
70567 Stuttgart (Möhringen)
Telefax 0711/7189 462
www.schlosserbeck.de



Schlosserei
Metallbau
Glasbau



NEUBAU IN STUTTGART - MÖHRINGEN
Exklusive Mietwohnungen

Bezug ab Dezember 2021



Heidehofstr. 3 | 70184 Stuttgart | 0711 2599240 | www.durchdewald-immobilien.de

FOCUS
TOP
IMMOBILIEN
MAKLER
2021
STUTTGART

PROFESSOR
DR. GERT
WILHELM
STATISTA

Wollen Sie wirklich jeden Fremden zu jeder Tageszeit in Ihre Privaträume lassen?



Profi-Makler arbeiten anders.
Diskreter. Sicherer. Besser.

Aktuelle Kaufgesuche

Seniorenpar: 2,5 - 3-ZW mit Lift und Kfz-Stplatz **bis 320.000 €**

Statiker mit Fam.: 4-5 ZW mit Balk./Terr., auch EG **bis 650.000 €**

Bankkaufm. m. Fam.: RH/DHH mit Garage / Garten **bis 750.000 €**

Wirtschaftsingenieur: EFH, gerne mit ELW **bis 1,6 Mio €**

Immobilienverkauf in Aussicht?

- Hervorragende Marktkenntnisse
- Kostenlose Marktwertermittlung
- Vermeidung teurer Fehler

Profitieren Sie von unserer langjährigen Erfahrung.

Rufen Sie uns unverbindlich an!

LINK IMMOBILIEN 07 11-933 411 50

www.link-immobilien.info Stuttgart | Ostfildern

SCHULTZ & YILMAZ EXCLUSIVE IMMOBILIEN

- Erfahren Sie schnell, einfach und kostenfrei den **WERT** Ihrer Immobilie!
- Verkaufen Sie Ihre Immobilie zum **BESTPREIS!**
- Profitieren Sie von unserer 30-jährigen **ERFAHRUNG** mit exklusiven Immobilien!
- Rufen Sie uns an oder besuchen Sie uns!



WWW.SYI-STUTT GART.DE • SERVICE@SYI-STUTT GART.DE • 0711-24 83 94 0

Werbung bringt Erfolg!



Immobilien? Tel: **07720-858390** baum-immobilien.de
Stuttgart - Villingen-Schwenningen - Rotweil - Konstanz - Freiburg - Zürich

LAUSER® IMMOBILIEN
Laustraße 22 • Stuttgart-Sonnenberg • Fon 0711 2349185 • www.lauser.de





ZUM KAUF für unsere bonitätsstarken Kunden suchen wir Eigentumswohnungen, Einfamilienhäuser und Baugrundstücke.

ZUR MIETE für solvente Mietinteressenten suchen wir laufend Wohnungen und Häuser im Raum Stuttgart.

ZUM ANKAUF für unseren Eigenbestand suchen wir Mehrfamilienhäuser im Großraum Stuttgart.





SCHNELL. DISKRET. UNKOMPLIZIERT.

Wir (Familienunternehmen) suchen zum Eigenankauf:

- Mehrfamilienhäuser (aller Baujahre)
- Altbauten
- denkmalgeschützte Gebäude
- Wohn- und Geschäftshäuser

Gerne auch sanierungsbedürftig oder problembehaftet.

Rufen Sie uns an: 0711 - 93 35 18 8

Leuschnerstraße 40, 70176 Stuttgart
info@schwaebische-bauwerk.de
www.schwaebische-bauwerk.de



Schwäbische BauWerk GmbH
Werte, die Bestand haben.

Bei der Schwäbische BauWerk GmbH handelt es sich nicht um einen Immobilienmakler.



Ihr Partner für exklusive Wohnimmobilien in Stuttgart



Heidehofstr. 3 | 70184 Stuttgart | 0711 2599240
www.durchdewald-immobilien.de

IMMOBILIEN-KAUFGESUCHE

Möchten Sie ...

... Ihr **Grundstück, Haus, Wohnung** reibungslos und zum bestmöglichen Preis verkaufen?

Mit persönlicher Beratung, einer fundierten Immobilienbewertung sowie einer umfassenden Betreuung finden wir den richtigen Käufer.

Ansprechpartner: Kurt Jaksche
Hauptstr. 48, 70771 L.-Echterdingen
Tel. 0711 79764-40
kurt.jaksche@echterdinger-bank.de

Immobilien



Echterdinger Bank eG

Eigentümer aufgepasst!

Wohnungen und Häuser in Stuttgart und Umgebung gesucht.

Ich bin seit über **30 Jahren** als Immobilienmakler in Stuttgart tätig und **erspare** Ihnen mit meiner Erfahrung **viel Zeit, Ärger** und **unnötigen Stress**, der beim privaten Verkauf von Immobilien entstehen kann.

Mein Ziel ist, für Sie den **bestmöglichen Verkaufserlös** zu erzielen und Sie **risikofrei** durch den ganzen Verkauf bis zur Übergabe zu begleiten.

Ich freue mich auf Ihren Anruf!



D.E. Immobilien

0711 - 2845454

Grundstück oder Haus gesucht

„Rufen sie gleich an und sichern Sie sich den bestmöglichen Preis!“

gut Immobilien Tel: 0711-72 20 90 30

www.gutimmo.de

WIR SUCHEN GEWERBLICHE

LAGERFLÄCHE (200 bis 250 m²)



WO? Stuttgart-Süd, Möhringen, Degerloch, Plieningen, Filderstadt, Leinf.-Echterd., Neuhausen, Sindelfingen/Böblingen, ...

SIE HABEN/WISSEN ETWAS PASSENDES?

Dann freuen wir uns auf Ihre Kontaktaufnahme mit Marion Schäufele.

Autohaus Lutz GmbH & Co. KG

Vaihinger Straße 91 • 70567 Stuttgart (Möhringen)

Telefon 0711 71604-0 • E-Mail: marion.schäufele@autohaus-lutz.de

www.autohaus-lutz.de

Suche 1-3 Zimmerwohnung

in Stuttgart, Filderstadt, Leinfelden-Echterdingen, Degerloch und Möhringen zum Kauf als Kapitalanlage. Finanzierung ist gesichert. Ich freue mich über Ihren Anruf!

☎ 0176/60017292

HANDWERKER SUCHT!

Renovierungsbedürftiges Haus oder Wohnung ZUM KAUF von PRIVAT! Umkreis Stuttgart 10km! Bitte ALLES ANBIETEN. ☎ 0721/9861 5508

Nette Familie sucht Traumhaus

Wir, Geschäftsführer und Beamtin, mit Kind und gutem Einkommen suchen EFH/DHH/Baugrundstück (gerne auch zum renovieren) mit Garten zum draußen Spielen. Melden Sie sich gerne unter familienglueck2022@web.de oder 0160 8371312.

Alt eingesessene Familie mit 2 kleinen Kinder sucht ein Haus mit Garten, oder ein Grundstück zum Kauf. Die Finanzierung ist gesichert.

Falls Sie selbst ein Haus haben, oder jemanden kennen der verkaufen möchte, wäre es schön wenn Sie an uns denken.

Liebe Grüße,

TEL.: 0157 - 71 34 78 48



Foto: sturti/E+/Getty Images Plus

NUSSBAUM  Club



Kinkel Immobilien e.K.

Kirchheimer Str. 120
70619 S-Sillenbuch
Tel.: 0711 47 69 33- 60

Gratis Expertenratgeber mit Mehrwert

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen oder vielleicht doch behalten? Auf kinkel.com finden Sie Expertenratgeber als Download zu den Themen: „Der Wert Ihrer Immobilie“, „Souverän Immobilien erben“, „Die Erbschaftssteuer bei Haus & Immobilie“ sowie „Scheidungsimmobilie sichern“.

Nur der Couponinhaber erhält den Vorteil. Die Kombination mit anderen Rabatten oder Nachlässen ist nicht möglich.

Gültig solange online verfügbar

Code: Kein Code notwendig

VERPACHTUNG

Eigenes Gemüse ernten!

Garten, Nähe Freibad S-Möhringen, zu verpachten. Tel. 0711/458 72 52

Lust auf
etwas Neues?

NUSSBAUM MEDIEN ist Marktführer für Amtsblätter und wöchentliche Lokalzeitungen in Baden-Württemberg, die in über 380 Kommunen mit einer wöchentlichen Auflage von über 1 Mio. Exemplaren erscheinen. Aktuell befinden wir uns auf dem Weg parallel zur Print-Welt zum digitalen Plattform-Anbieter zu werden. Unser Ziel ist es unsere zahlreichen Kundinnen und Kunden sowie Partnerinnen und Partner bei deren Digital-Strategien zu unterstützen. Dafür entwickeln wir Kanäle und Umfelder für Information, Kommunikation und Transaktionen.

Wir suchen ab sofort einen

Mediaberater (m/w/d) im Innendienst

in Vollzeit (40 Stunden / Woche) von Mo. bis Fr.
am Standort Filderstadt-Bonlanden

Ihre Aufgaben

- Verkauf von Anzeigen-, Beilagen- und Onlinewerbung im Innendienst
- Neukundenakquise und Bestandskundenpflege
- Datenpflege

Das bringen Sie mit

- Kaufmännische Ausbildung
- Affinität zum Verkauf
- Erste Erfahrung im Vertrieb

Das bieten wir Ihnen

- Mitarbeit an der Zukunft der lokalen Informationen
- Maßgeschneiderte Weiterbildungsmöglichkeiten an der Nussbaum Akademie
- Gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf bei einem sozial engagierten Unternehmen
- Flexible Arbeitszeiten und ein betriebliches Gesundheitsmanagement
- Individuelle Weiterentwicklungsmöglichkeiten im Unternehmen

Interesse geweckt?

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit Angabe Ihrer frühestmöglichen Verfügbarkeit, Ihrer gewünschten Wochenarbeitszeit und Ihrer Bruttogehaltsvorstellung über unser Stellenportal

www.nussbaum-medien.de/stellenangebote



Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG
Außenbüro Filderstadt
Raiffeisenstraße 16 · 70794 Filderstadt-Bonlanden
www.nussbaum-medien.de



bulheller consulting

Wünschen Sie sich einen **abwechslungsreichen Job in einem IT-Beratungsunternehmen?**

Für unser Büro in Stuttgart in der Alten Weinsteige
suchen wir einen

Office Manager (m/w/d)

Teilzeit ca. 20 Std./Woche

Ihr Profil

- Abgeschlossene kaufmännische oder vergleichbare Ausbildung
- Mindestens 5 Jahre Berufserfahrung als Office Manager*in
- Sehr gute mündliche und schriftliche Kommunikationsfähigkeit in Deutsch und Englisch
- Organisationsgeschick und strukturierte Arbeitsweise
- Ausgeprägtes Qualitätsbewusstsein
- Teamplayer
- Hohes Maß an Engagement und Eigenverantwortlichkeit
- Sicheres Auftreten ist uns wichtig
- Sehr umfassende Kenntnisse mit dem MS-Office-Paket sowie die Fähigkeit sich schnell in neue Systeme einzuarbeiten

Ihre Aufgaben

- Besetzung des Empfangsbereichs und der Telefonzentrale
- Kundenempfang und -betreuung
- Beschaffung von Büromaterialien und sonstigem Bedarf
- Bearbeitung der Post sowie allgemeine Büroorganisation
- Verwaltung des Fuhrparks
- Verwaltung aller Versicherungen des Unternehmens
- Steuerung der verschiedenen externen Dienstleister (z.B. diverse Office Dienstleister, Handwerksbetriebe, Gebäudereinigung, Getränkelieferanten etc.)
- Enge Zusammenarbeit mit der Geschäftsführung und deren Unterstützung bei allen organisatorischen Aufgaben
- Gesamte Büroorganisation für effizientes und stressfreies Arbeiten unseres Teams
- Anwesenheit (Montag - Freitag, 08:00 - 12:00 Uhr)

Wir bieten :

- Bonus
- Laptop
- Handy
- Zuschuss zur Altersvorsorge
- Gut angebundenes, modernes Office
- Hochmotiviertes und charmantes Team
- Flache Hierarchien
- Teamevents
- Weiterbildungen & Zertifizierungen

Interesse?

Dann freuen wir uns auf Ihre **Onlinebewerbung!**

Wenn Sie noch Fragen haben wenden Sie sich an: career@bulheller-consulting.de
bulheller consulting GmbH | Alte Weinsteige 71 | 70597 Stuttgart
Tel. +49 711 658330-50 | www.bulheller-consulting.de

Dringend Verstärkung gesucht!

3*-Hotel in Stuttgart-Plieningen sucht Verstärkung:
- im Frühstücksservice in Teilzeit oder Minijob
- bei der Zimmerreinigung in Teil- oder Vollzeit

Bei Interesse erhalten Sie nähere Informationen
unter 0711 45840 oder senden Sie Ihre Kurzbewerbung
an services@filderpost.de



Betreuerin

Ich suche für meine pflegebedürftige Frau (65) eine Betreuerin, die sich liebevoll um meine Frau kümmern möchte. Aufgaben: Mobilität in der Wohnung unterstützen und Gesellschaft leisten. 6h/Woche und evtl. einen Sa oder So/Monat. Entgelt nach Vereinb. Tel. 0152 02 83 54 27

Sanitär
Heizung
Lüftung
Blechbearbeitung



Teinacher Straße 21 · 70372 Stgt.-Bad Cannstatt
Telefon 0711 563001 · Fax 0711 564176
info@diener-bad.de

Wir suchen einen angehenden/gelernten
Meister / Anlagenmechaniker (m/w/d)
für Heizung, Lüftung und Sanitär.

In unser kollegiales Team suchen wir
eine(n) freundliche(n), einsatzfreudige(n)
Arzthelfer(in) / MFA (m/w/d) in Teilzeit.
bewerbung-praxisdrlang@gmx.de
Kinder- und Jugendarztpraxis Dr. Lang
Gomaringer Straße 35, 70597 S-Degerloch, Tel. 0711-7657333

**Traumjob in Ihrer Region?
Jetzt Job finden!**

www.jobsuchebw.de 

„Werde Teil des größten
Bio-Teams in Stuttgart!“



WIR SUCHEN DICH

NATURGUT - DEIN BIOMARKT
Mit mehr als 350 Mitarbeitern und elf Märkten sind wir
seit über 25 Jahren der führende Anbieter für 100%
Bio-Lebensmittel in der Region Stuttgart.

- WIR STELLEN WIR EIN (m/w/d):**
- Marktleiter / stellvertretende Marktleiter
 - Abteilungsleiter Obst & Gemüse | Brot & Käse
 - Einzelhandelskaufleute (auch in Teilzeit)
 - Verkäufer (auch in Teilzeit)

Bewerbung und weitere Informationen unter:
www.naturgut.net → Karriere.

 **NATURGUT**
Dein BioMarkt

Super Nebenverdienst!



AUSTRÄGER
(m/w/d) gesucht!

Wir bieten frische Luft
bei freier Zeiteinteilung
und suchen in Ihrem Ort/Stadtteil
zuverlässige Verteiler
für das **Degerloch Journal**

Wir freuen uns auf Sie/Euch.
Geeignet für Schüler (ab 13 Jahre), Rentner, Hausfrauen.

Presse- und Prospektvertrieb W&P GmbH
Tel.: 0711/918998-0 | Fax: 0711/918998-88 | info@wolfgmbh.de

**Zu einer Bewerbung gehören immer
Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnisse.**

Die Kreisdiakoniestelle Stuttgart ist der
diakonische Beratungs- und Unterstützungs-
dienst der Evangelischen Kirche in Stuttgart.



Für den Standort in Degerloch suchen wir ab sofort eine

Leitung (m/w/d)
für die Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz
mit einem Umfang von 4-5 Stunden pro Woche auf Honorarbasis

Ihre Aufgaben:

- Leitung und Durchführung der Betreuungsgruppe immer
donnerstags von 14.30 – 17.30 Uhr im Elly-Heuss-Knapp-
Gemeindehaus in Degerloch.
- Materialbeschaffung und Einkauf zur Vorbereitung der Gruppe
- Betreuung der Ehrenamtlichen
- Erstellen eines Gruppenprotokolls und das Führen von TN-Listen
- Teilnahme an Schulungen und Fortbildungen

Ihr Profil:

- Altenpfleger/in
- Krankenpfleger/in
- Sozialpädagoge/in
- Kunstpädagoge/ in/ - Therapeut/in mit Erfahrungen im Umgang
mit Menschen mit demenziellen Erkrankungen

Wir wünschen uns eine motivierte, freundliche und zugewandte
Persönlichkeit. Gerne mit eigenen Ideen und Anregungen für die
Arbeit im Umgang mit Menschen mit Demenz.
Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen werden ausdrück-
lich begrüßt.

Auskünfte erteilt Ihnen gerne Frau Schmitz-Glietsch
Tel. 0711-764046 · www.Kreisdiakoniestelle-Stuttgart.de

NACHHILFE

Nachhilfe

Klasse 4 bis zum Abi
Mathe, Deutsch, Englisch,
sehr preiswert (gewerblich)

☎ 01579 2470304

Räumungsverkauf

» **Katto.zwo.** Der Countdown läuft: Am Dienstag, 30. November, schließen Babette Baecker und Karin Schmid ihr Fachgeschäft in der Karl-Pfaff-Straße. 20 Jahre lang haben sie mit Herzblut das Modeatelier aufgebaut und mit Erfolg geführt. Bereits seit Juni fand ein Abverkauf statt, bei dem alle Stoffe und Bekleidungen reduziert verkauft werden. „Ab sofort gewähren wir für Restbestände einen Rabatt von 70 Prozent auf Bekleidung und Stoffe sowie 30 Prozent auf aussortierte Wolle“, betont Baecker.

Nach der Ära „Katto.zwo“ wollen Baecker und Schmid neue Lebensaufgaben und Ziele angehen, für die sie mehr Zeit investieren wollen.

Die aktuellen Öffnungszeiten: dienstags bis freitags von 11 bis 13 und von 16 bis 18 Uhr sowie samstags von 11 bis 13 Uhr.

Info: www.katto-zwo.de



Babette Baecker.

Foto: ik

Gäste gesucht

» **Wohn-Café Schöttlestraße.** Der Degerlocher Frauenkreis (DFK) sucht dringend wieder Gäste, die am regelmäßigen Mittagstisch mit Hauptspeise und Nachtisch, jeweils ab 12.30 Uhr, im Wohn-Café teilnehmen. „Es wird mittwochs und freitags vom ehrenamtlichen Kochteam frisch gekocht“, betont Stefanie Konnerth von der Geschäftsführung. Wer teilnehmen möchte, kann sich unter der Rufnummer 0711/7657447 melden.



Ute Zanker-Huber (v. li.) und Bernhard Mayer mit Architekten. Foto: ik

Neuer Standort übergeben

» **Kita Mariä Himmelfahrt.**

Bereits im Februar zogen die ersten Kinder in den Neubau der katholischen Kirchengemeinde Mariä Himmelfahrt in der Reutlinger Straße ein. Am 9. Oktober fand die feierliche Übergabe der Kindertagesstätte (Kita) und des Saals „Effata“ statt. Pfarrer Dominik Weiß sprach dabei von „unbeschwertem Spielen und spielerischem Lernen“ und erinnerte daran, dass die Kitazeit eine wertvolle Zeit fürs Erwachsenwerden sei. Eberhard Bayer, Vorsitzender des Kirchengemeindeförderungsausschusses, dankte allen, die den Bau begleitet haben.

Als „modern, hell, luftig, grün“ lobte Bezirksvorsteher Marco Oliver Luz den Neubau.

Die 4,5 Millionen Euro teure Kita ist für insgesamt 80 Kinder von null bis sechs Jahren ausgelegt. Aktuell betreut das Team um Ute Zanker-Huber 60 Kids in vier Gruppen. Mehr könne man derzeit nicht betreuen, so die Leiterin, denn es fehlte an pädagogischen Fachkräften. Bei Interesse bitte unter Telefon 0711/62081098 melden.

Filder-Waldau-Tour zum Fernsehturm

» **Stuttgart.** Der Radel-Thon ist für Fahrradbegeisterte ein Highlight in Stuttgart. In vier Touren führt er auf 83 Kilometern rund um den Talkessel. Dazu gehört auch als ein Teilstück die „Filder-Waldau-Tour“ über 19,1 Kilometer zum Fernsehturm. Dabei streift der Radel-Thon auch das südliche Möhringen

und das Körschtal. Es besteht jederzeit die Möglichkeit, die gesamte Radtour so zu planen oder zu beenden, dass man von nahe gelegenen U-Bahn- und S-Bahn-Haltestellen mit der Bahn zurückfahren kann. Gut Trainierte können den Rundkurs am Stück radeln, was mit Pausen etwa sechs Stunden dauert.

DJ-Ticker

+++ **Polsterei Lindner:** Große Herbst-Aktion in der Großen Falterstraße 31 vom 15. Oktober bis zum 30. November mit 15 Prozent Rabatt auf Stoffe und Leder
+++ **Besenzeit:** Ab sofort ist der Besen 66 von Sonja Marohn an der Neuen Weinsteige 66 geöffnet, Corona-Verordnung 3G, Dienstag bis Sonntag von 17 bis 23 Uhr, Reservierungen Telefon 0172/9676356
+++ **Karl Hellstern:** Der Delegierte des StadtSeniorenrats lädt am Dienstag, 19. Oktober, 15 Uhr, zur Informations-Sprechstunde zum Thema Vorsorgevollmacht, Patienten- und Betreuungsverfügung in den Treffpunkt Degerloch, Mittlere Straße 17 – Anmeldung 0711/7654103
+++ **Bezirksrathaus:** Die nächste Bezirksbeiratssitzung ist für Dienstag, 19. Oktober, 18 Uhr, im Treffpunkt Degerloch, Mittlere Straße 17, geplant
+++ **Degerloch Journal:** Die nächste Ausgabe unseres Stadtteil-Magazins erscheint am Freitag, 29. Oktober +++

DEGERLOCH JOURNAL

... erhalten Sie auch hier:

Ortsmitte

Bäckerei Schrade, Epplerstr. 11
Buchhandlung A. Müller, Epplerstr. 19C
HendlBurg Restaurant, Epplerstr. 2
Bäckerei Treiber, Epplerstr. 23
Commerzbank, Epplerstr. 10
Presse & Tabak, Epplerstr. 25
Sport Katzmaier, Epplerstr. 23
Waldau-Apotheke, Epplerstr. 3
Elektro Reihle, Epplerstr. 34
Optik Thoraus, Felix-Dahn-Str. 11
Glotz Sanitätshaus, Epplerstr. 5
OMV Tankstelle, Epplerstr. 55
Schuhhaus Schmidt, Epplerstr. 7
Volksbank Stuttgart, Epplerstr. 8
Optik Weber, Epplerstr. 4
BW Bank, Epplerstr. 9
Stadtteilbibliothek, Löffelstr. 5
Shell Tankstelle, Epplerstr. 90-96
Hörgeräte Iffland, Felix-Dahn-Str. 38
Deutsche Bank, Große Falterstr. 1
Bezirksrathaus Degerloch, Große Falterstr. 2
Raumlucht, Große Falterstr. 3
Getränke Beilharz, Große Falterstr. 7
Club-Restaurant Kickers, Königstraße 56
Gärtnerei Haag, Bruderrain 2
Haus auf der Waldau, Jahnstr. 68-70
Naturgut Bio-Markt, Löwenstr. 39
Gärtnerei Raff, Schöttlestr. 54
MAM Autowerkstatt, Sigmaringer Str. 256

Gewerbegebiet Tränke

Getränke Beilharz Chemnitzstr. 14
Hoffeld
BW Bank, Hoffeldstr. 207
Papier- u. Schreibwaren Rapp, Hoffeldstr. 207

Sonnenberg

Poststelle, Laustraße 3
Pflanzen Center Gärtnerei Haag, Lerchenfeld 1

Impressum

DEGERLOCH JOURNAL erscheint 14-täglich in Zusammenarbeit mit dem Gewerbe- und Handelsverein (GHV) Degerloch.

Herausgeber:
Nussbaum Medien Horb GmbH & Co. KG
Industriestraße 45, 72160 Horb am Neckar
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich im Sinne des Presserechts:
Klaus Nussbaum
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

Anzeigen:
Sabine Sahin
Telefon: 07 11 / 974 77-52
anzeigen@amw-nussbaum.de

Redaktion + Gestaltung:
Nussbaum Medien Horb GmbH & Co. KG
Raiffeisenstraße 16, 70794 Filderstadt
Telefon: 07 11 / 974 77-44
Telefax: 07 11 / 974 77-77
E-Mail: ingo.kluge@amw-nussbaum.de

Mitarbeiter:
Ingo Kluge (ik), Emily Schwarz (es),
Guido Dobbbratz (gd), Felix Reiser (fr)

Satz, Druck + Prospektanlieferung:
Nussbaum Medien St. Leon-Rot
GmbH & Co. KG
Degerloch Journal
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

Vertrieb:
Presse- u. Prospektvertrieb W&P GmbH
Am Ostkai 15-17, 70327 Stuttgart
Telefon: 07 11/91 89 98-0

Verteilung: In Degerloch, Asemwald, Birkach, Hoffeld, Schönberg und an Auslagestellen.
Änderungen aus aktuellen Gründen sind dem Verlag vorbehalten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung. Es gilt die aktuelle Anzeigenpreisleiste.

Auflage: 14 690 Exemplare

© Auf alle Beiträge des Degerloch Journals

NACHRUF

Nachruf

Am 22. September 2021, wenige Monate nach ihrem 100. Geburtstag, verstarb im Degerlocher Lothar-Christmann-Haus unser Gründungsmitglied

Margot Matthias

Tief berührt nehmen wir Abschied von einer bemerkenswerten Persönlichkeit. Ihre Lebensphilosophie war, den vermeintlich kleinen Alltagsdingen - mehr - Gewicht zu geben und jeden Tag als Geschenk Gottes zu begreifen. Seit ihren Leipziger Jugendtagen pflegte sie die Kunst des Fabulierens. Viele hundert Gedichte und Erzählungen hat sie bis ins hohe Alter zu Papier und Gehör gebracht. Voller Leidenschaft, mit der ihr eigenen Bescheidenheit und gänzlich uneigennützig gab sie Lesungen u.a. in Krankenhäusern, Senioren- und Behindertenheimen sowie Justizvollzugsanstalten - weit über unsere Landesgrenze hinaus. Mit ihrer Naturlyrik und ihren fantastisch-träumerischen Reise- und Lebensgeschichten vermochte sie unzähligen Menschen neue Perspektiven zu erschließen. Sie bleibt uns unvergessen.

NOTHilfe

Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung in Not geratener Menschen NOTHilfe e.V.
Dietmar Pinkawa, Vorsitzender des Vorstandes

Wegbegleiterin.

Ilona Maria Haller



Wir sind für Sie da.

Auch in der Zeit danach begleiten wir Sie bei gemeinsamen Kulturveranstaltungen und in unserem monatlichen Trauercafé.

Telefon 0711 · 722 09 50
www.bestattungshaus-haller.de



LBS

Ihr Baufinanzierer!

Bezirksleiter Denis Deisser
Tel. 0711 97657-12
Denis.Deisser@LBS-SW.de

VERSCHIEDENES

Degerlocher Weinliebhaber sucht

WEINBERG am Scharrenberg zum Kauf (zur privaten Nutzung). Zustand zweitrangig.

Freue mich über Angebote unter
derscharrenberg@web.de

PLATZIERUNGSWÜNSCHE werden beachtet, aber können leider nicht immer eingehalten werden.

Familie mit 3 Kindern (3-8) in Sonnenberg sucht kinderfreundliche

Haushaltshilfe (m/w/d)

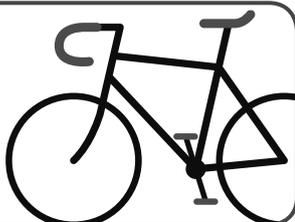
(ca. 20 Std./Wo.) zum Aufräumen, Wäsche waschen, Kinder abholen usw. (keine Putzfrau!)

☎ 0173 - 3002839

Suche altes Rennrad bis 200 €

Gerne auch reparaturbedürftig

Junger Sammler, 0172/6 94 55 01



Bürogemeinschaft in Möhringen

hat hellen Platz/Zimmer frei! Wir, Grafikerin und Webentwickler, haben einen preisgünstigen Arbeitsplatz oder einen separaten Raum frei, den wir gerne einer/m freundlichen/r Mitsreiter/in anbieten möchten. Wir freuen uns auf Ihren Anruf: 01715029980.

Es ist Zeit Bäume zu fällen und zurechtzuschneiden und den Garten winterfest zu richten!!

Vereinbaren Sie noch schnell Termine!

Der Abfall wird mitgenommen.

Tel. 0711/93329065 ab 18 Uhr oder 0176/27488553 (jederzeit)



**BRIEM
KLAVIERE**

Flügel & Klaviere neu & gebraucht, Yamaha und Kawai Digitalpianos, Vermietung, Stimmungen, Reparaturen. Kleininstrumente, Noten & Zubehör.

Filderstadt/Bernh., Tübinger Str. 16 - 18
- gerne mit Terminvereinbarung 0711 702952 -
briem.klaviere@t-online.de · www.briem-klaviere.de

B

BRUHN
ELEKTRO-HAUSGERÄTE

- ✓ erstklassige Fachberatung
- ✓ beste Konditionen
- ✓ schnelle Abwicklung
- ✓ tägliche Lieferung und Montage
- ✓ bequeme Altgeräte-Entsorgung
- ✓ Garantieverlängerung u.v.m.

ZIEL IST ES, SCHNELLER & BESSER ZU SEIN!

Aktion gültig bis 19.10.2021

SIEMENS **500 € gespart!**

WÄRMEPUMPEN-TROCKNER WT47W5S1

- ▶ 1-8 kg Fassungsvermögen
- ▶ multiTouch LED-Display: komfortable und intuitive Menünavigation
- ▶ SpeedPack: Beschleunigen Sie den Trockenvorgang und sparen Sie Zeit!
- ▶ selbstreinigender Kondensator
- ▶ AutoDry: schonendes Trocknen

A+++
Spektrum A+++ bis D

jetzt **649.00 €** UVP* 1149.00 €

SIEMENS **340 € gespart!**

WASCHMASCHINE WM14NK98

- ▶ 1-8 kg Mengenaomatik
- ▶ Schleuderdrehzahl: 1400 U/min
- ▶ SoftTrommel: besonders effektive, schonende Wäscheplege
- ▶ Antivibrationsdesign: mehr Stabilität und Laufruhe
- ▶ iDrive: effizient, langlebig und leise

C
Spektrum A+++ bis D

jetzt **479.00 €** UVP* 819.00 €

***SUPER 15/30 - Kurzprogramm**

SAMSUNG **350 € gespart!**

WASCHMASCHINE WW81T4543AE

- ▶ 1-8 kg Mengenaomatik
- ▶ Schleuderdrehzahl: 1400 U/min
- ▶ AddWash: vergessene Wäsche bequem nachlegen
- ▶ Hygiene-Dampfprogramm: Sauberkeit für Ihre Wäsche bis in die letzte Faser
- ▶ selbstreinigende Waschmittelschublade

D
Spektrum A+++ bis D

jetzt **399.00 €** UVP* 749.00 €

Miele **Nur solange Vorrat reicht!**

WÄRMEPUMPEN-TROCKNER TWD360WP

- ▶ 1-8 kg Fassungsvermögen
- ▶ EcoDry-Technologie: konstant niedriger Energieverbrauch
- ▶ reversierende Trommel: optimale Trocknung und verbesserter Knitterschutz
- ▶ komfortabler Flusenfilter
- ▶ wartungsfreier Wärmetauscher

A++
Spektrum A+++ bis D

jetzt **889.00 €** UVP* 939.00 €

AEG **1150 € gespart!**

EINBAUHERD-SET KOMBI 403 PI

Bestehend aus:
Einbaueherd EPB435020M, Induktionskochfeld IE864030XB und 3-fach Teleskopauszug TR3LFV

- ▶ Garraumvolumen: 71 Liter
- ▶ 8 Beheizungsarten
- ▶ Das Heißluftsystem mit Ringheizkörper sorgt für eine gleichmäßige Zirkulation der Heißluft im gesamten Garraum.
- ▶ pyrolytische Selbstreinigung, 2-stufig
- ▶ 4-fach Induktion MaxiSense Plus: Induktionskochen ermöglicht Ihnen eine sofortige, sehr präzise Einstellung der Temperatur. Dabei wird immer nur der Topfboden erhitzt und nicht die Oberfläche des Kochfeldes.
- ▶ OptiFit Frame - Edelstahlrahmen
- ▶ Kochzonen mit Power-Funktion, Öko-Timer und CountUp-Timer
- ▶ 3-stufige Restwärmezeile
- ▶ einfach zu reinigende und kratz-feste Oberfläche

A+
Spektrum A+++ bis D

jetzt **899.00 €** UVP* 2049.00 €

INKL. 3-fach TELESKOP-AUSZUG

POWERINDUKTION

PYROLYSE

gorenje **380 € gespart!**

EINBAUBACKOFEN BOS737E301X

- ▶ Garraumvolumen: 71 Liter
- ▶ 10 Beheizungsarten
- ▶ ExtraSteam: knuspriges Brot wie vom Bäcker
- ▶ AquaClean: einfache Reinigung
- ▶ Anti-Fingerprint-Beschichtung
- ▶ 2-fach Teleskopauszug

A
Spektrum A+++ bis D

jetzt **299.00 €** UVP* 679.00 €

INKL. 2-fach TELESKOP-AUSZUG

beko **240 € gespart!**

GESCHIRRSPÜLER DUN15421X

- ▶ unterbaufähig, Edelstahlfront
- ▶ 14 Malgedecke, 5 Programme
- ▶ TrayWash™: Intensivreinigung für 3 Backbleche in einem Durchgang
- ▶ Schnell+: Programmdauer wird um bis zu 70 % reduziert
- ▶ leicht faltbare Tellerhalterung

E
Spektrum A+++ bis D

jetzt **369.00 €** UVP* 609.00 €

Miele **Nur solange Vorrat reicht!**

EINBAUKÜHLSCHRANK K7103F SELECTION

- ▶ Kühlen: 144 Liter
- ▶ LED-Beleuchtung
- ▶ SuperKühlen-Automatik: schnelles Herunterkühlen Ihrer Lebensmittel
- ▶ akustischer Türalarm
- ▶ Betriebsgeräusch: nur 33 dB
- ▶ H/B/T: 87,4 x 55,8 x 54,5 cm

F
Spektrum A+++ bis D

jetzt **445.00 €** UVP* 499.00 €

INKL. 3-fach TELESKOP-AUSZUG

Bauknecht **360 € gespart!**

GEFRIERSCHRANK GKN19G3WS2

- ▶ Standgerät
- ▶ Gefrieren: 259 Liter
- ▶ 2 Gefrierfächer mit Klappen
- ▶ 5 Auszüge/Körbe
- ▶ 4-Sterne-Gefrierschrank
- ▶ NoFrost: Nie mehr Abtauen!
- ▶ ProFreeze: reduziert Gefrierbrand um bis zu 50 %
- ▶ Supergefrierfunktion: schnelles, energiesparendes und besonders schonendes Einfrieren
- ▶ LED-Innenbeleuchtung
- ▶ EasyOpen-Ventil: gewährleistet müheloses, mehrfaches Öffnen auch nach wenigen Sekunden
- ▶ Touch-Display: intuitive Bedienung durch Berührung
- ▶ Türanschlag links, wechselbar
- ▶ H/B/T: 187,5 x 59,5 x 63 cm

E
Spektrum A+++ bis D

jetzt **549.00 €** UVP* 909.00 €

NO FROST: Nie mehr Abtauen!

*Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers

- Eigener Kundendienst
- Altgeräte-Entsorgung
- Top-Beratung
- Sofortmitnahme
- Liefer- und Montage-Service

STUTTGART-WANGEN
Ulmer Straße 197, 70327 Stuttgart-Wangen
Tel: 0711 / 25 25 20 50
wangen@elektro-bruhn.de
Öffnungszeiten: MO-FR 10-19 Uhr | SA 10-18 Uhr
Parkplätze vorhanden

GERLINGEN
Siemensstraße 66, 70839 Gerlingen
Tel: 07156 / 16 58 111
gerlingen@elektro-bruhn.de
Öffnungszeiten: MO-FR 10-19 Uhr | SA 10-18 Uhr
Parkplätze vorhanden

WEINSTADT-ENDERSBACH
Großheppacher Straße 49, 71384 Weinstadt-Endersbach
Tel: 07151 / 90 32 111
endersbach@elektro-bruhn.de
Öffnungszeiten: MO-FR 10-19 Uhr | SA 10-18 Uhr
Parkplätze vorhanden

FILDERSTADT-BERNHAUSEN
Karlstraße 50, 70794 Filderstadt-Bernhausen
Tel: 07111 / 25 25 21 50
bernhhausen@elektro-bruhn.de
Öffnungszeiten: MO-FR 9-18.30 Uhr | SA 9-14 Uhr
Parkplätze vorhanden



www.elektro-bruhn.de Bruhn-Elektro-Hausgeräte Handelsgesellschaft mbH; Sitz der Gesellschaft: Großheppacher Straße 49, 71384 Weinstadt
Angebot gültig: 13.10. - 19.10.2021. Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. Solange Vorrat reicht. Preise in Euro.

WIR SIND FÜR SIE DA: 0711 25 25 200